

Vespa möchte Ihnen danken

dass Sie eines ihrer Produkte gewählt haben. Wir haben diese Bedienungsanleitung für Sie vorbereitet, so dass Sie die Qualität des Fahrzeug voll genießen können. Wir empfehlen Ihnen vor dem Antritt der ersten Fahrt, die Bedienungsanleitung vollständig und aufmerksam zu lesen. Die Bedienungsanleitung enthält nützliche Informationen, Ratschläge und Hinweise für den richtigen Gebrauch Ihres Fahrzeugs. Weiterhin erhalten Sie technische Details und Einzelheiten, die Sie von der Richtigkeit Ihrer Wahl überzeugen werden. Wir sind sicher, dass Sie sich bei Beachtung aller Anweisungen schnell mit Ihrem neuen Fahrzeug vertraut machen, und es lange Zeit mit Zufriedenheit nutzen werden. Diese Veröffentlichung ist grundlegender Bestandteil des Fahrzeugs und muss bei Verkauf dem neuen Eigentümer übergeben werden.

Vespa Sprint 125ie 150ie 3V ABS



Die Angaben in dieser Bedienungsanleitung sind derart zusammengestellt worden, dass sie in erster Linie eine klare und einfache Gebrauchsanleitung liefern. Außerdem werden kleine Wartungsarbeiten und die regelmäßigen Kontrollen beschrieben, die bei **Vertragshändlern oder autorisierten Vertragswerkstätten** durchgeführt werden müssen. Dieses Heft enthält außerdem Anleitungen für einige einfache Reparaturarbeiten. Arbeiten, die nicht ausdrücklich in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind, erfordern besondere Werkzeuge bzw. besondere technische Kenntnisse. Wenden Sie sich für diese Arbeiten an **Vertragshändler oder autorisierte Vertragswerkstätten**.



Sicherheit der personen

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit der Personen verursachen.



Umweltschutz

Gibt die richtigen Verhaltensweisen an, so dass der Einsatz des Fahrzeuges keine Schäden an der Umwelt verursacht.



Unversehrtheit des fahrzeugs

Die mangelnde oder nicht vollständige Beachtung dieser Vorschriften kann schwere Gefahren für die Sicherheit und Unversehrtheit des Fahrzeuges verursachen, oder auch den Verfall der Garantieleistungen bedeuten.

Die Zeichen, die auf dieser Seite wiedergegeben werden, sind sehr wichtig. Sie dienen dazu bestimmte Stellen in diesem Heft besonders hervorzuheben, denen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden muss. Wie Sie sehen, bestehen diese Zeichen aus einem jeweils unterschiedlichen graphischen Symbol und einer unterschiedlichen Farbe, was Ihnen ermöglichen soll sofort, einfach und klar die Zuordnung des Inhalts zu dem jeweiligen Bereich vorzunehmen.

INHALTSVERZEICHNIS

FAHRZEUG	7	Starten van de motor.....	37
Das cockpit.....	8	Bei startschwierigkeiten.....	38
Analoge instrumente.....	9	Abstellen des Motors.....	39
Digitales display.....	11	Katalysator.....	40
Einstellung funktion stunden/ minuten.....	12	Ständer.....	40
Taste "MODE".....	13	Automatische kraftübertragung.....	41
Zündschloss.....	13	Sicheres fahren.....	42
Lenkerschloss absperren.....	14	WARTUNG	45
Lenkschloss aufsperrern.....	14	Motorölstand.....	46
Lenkradschloss absperren.....	15	Kontrolle Motorölstand.....	46
Hupendruckknopf.....	15	Nachfüllen von Motoröl.....	47
Umschalter fernlicht/ abblendlicht.....	16	Ölkontrollampe (unzureichender öldruck).....	48
Startschalter.....	16	Motorölwechsel.....	48
Schalter zum Abstellen des Motors.....	17	Hinterradgetriebeölstand.....	49
Antiblockiersystem (ABS).....	17	Reifen.....	51
Die wegfahrsperr.....	19	Ausbau der zündkerze.....	52
Die schlüssel.....	19	Ausbau luftfilter.....	54
LED-Kontrollanzeige für eingeschaltete Wegfahrsperr.....	20	Kontrolle bremsflüssigkeitsstand.....	54
Arbeitsweise.....	21	Auffüllen von bremsflüssigkeit.....	55
Die programmierung der Piaggio wegfahrsperr.....	22	Batterie.....	57
Benzintank.....	23	Inbetriebnahme einer neuen Batterie.....	58
USB-Buchse.....	25	Längerer stillstand.....	59
Sitzbanköffnung.....	26	Sicherungen.....	60
Abnehmen der seitenhauben.....	27	Lampen.....	64
Fahrgestell- und motornummer.....	28	Auswechseln der scheinwerferlampen.....	66
Öffnen des vorderen Handschuhfachs.....	29	Einstellung des scheinwerfers.....	68
Taschenhaken.....	30	Vordere Blinker.....	69
BENUTZUNGSHINWEISE	31	Rücklichteinheit.....	71
Kontrollen.....	32	Hintere blinker.....	72
Auftanken.....	32	Nummernschildbeleuchtung.....	73
Reifendruck.....	34	Rückspiegel.....	74
Einstellen der Stoßdämpfer.....	35	Hinterradbremse.....	75
Einfahren.....	36	Hinterrad-trommelbremse.....	77

Loch im reifen.....	77
Stilllegen des fahrzeugs.....	78
Fahrzeugreinigung.....	78
Fehlersuche.....	80
TECHNISCHE DATEN.....	85
Daten.....	86
ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR.....	91
Hinweise.....	92
DAS WARTUNGSPROGRAMM.....	95
Tabelle wartungsprogramm.....	96
Tabelle der regelmäßigen Wartungsarbeiten.....	98
Tabelle empfohlene produkte.....	100

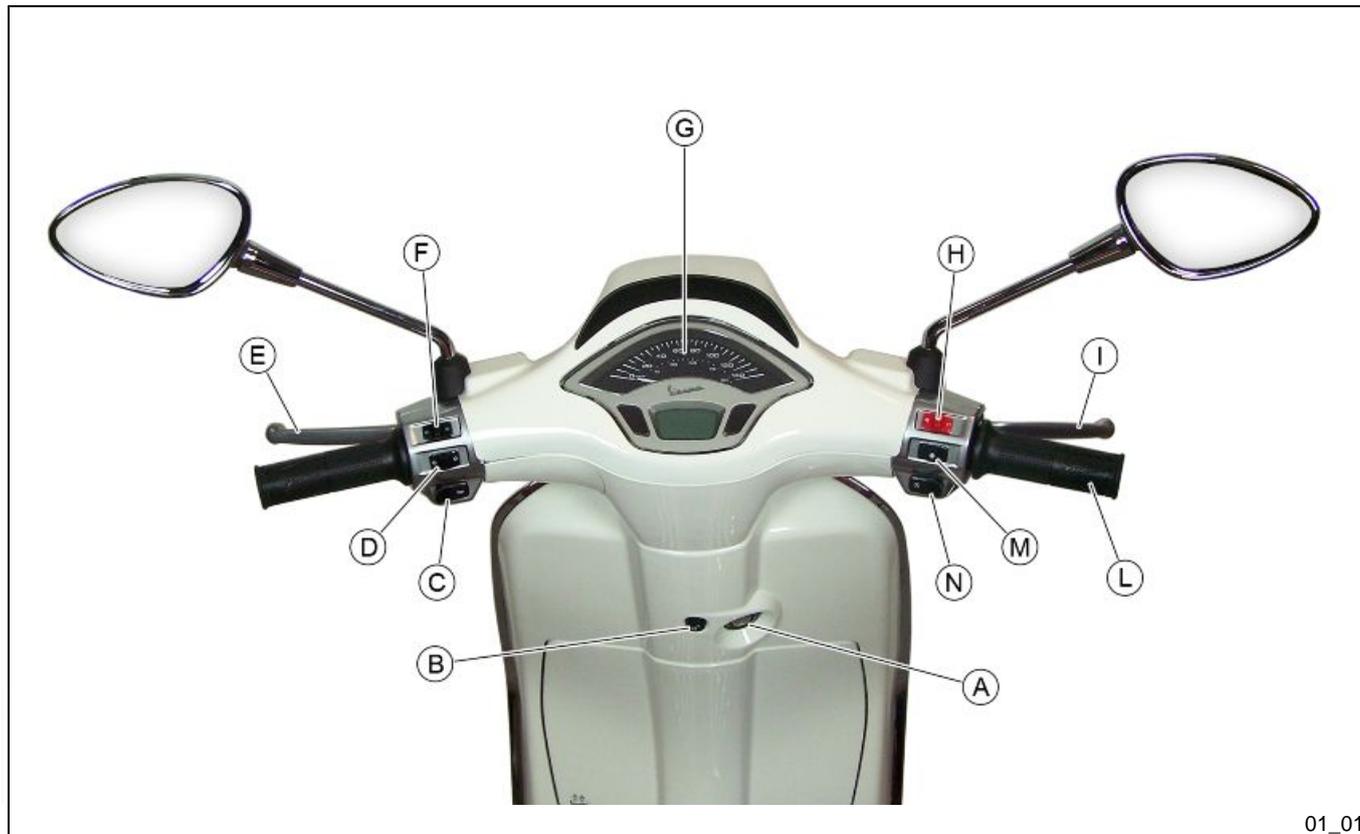
Vespa Sprint 125ie 150ie 3V ABS

Vespa®



**Kap. 01
Fahrzeug**

Das cockpit (01_01)



01_01

A = Zündschlüssel

B = Taste für Sitzbanköffnung

C = Hupenschalter

D = Blinkerschalter

E = Bremshebel Hinterradbremse

F = Licht-Wechselschalter

G = Armaturenbrett

H = Schalter zum Abstellen des Motors

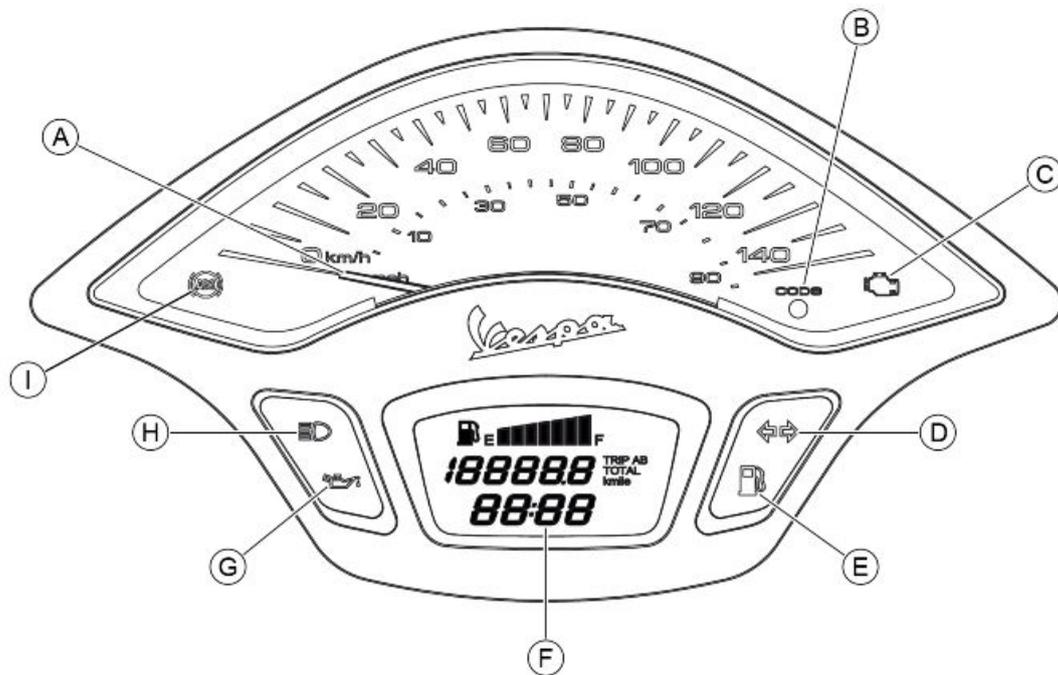
I = Bremshebel Vorderradbremse

L = Gasgriff

M = Taste MODE

N = Anlasserschalter

Analoge instrumente (01_02)



01_02

A = Tachometer

B = Led Wegfahrsperre

C = Kontrolllampe Motorbetrieb

D = Blinkerkontrolle

E = Benzinreservekontrolle

F = Digitaldisplay

G = Motoröldruckkontrolle

H = Fernlichtkontrolle

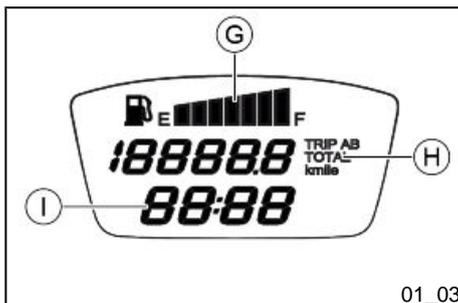
I = ABS-Kontrolllampe

Digitales display (01_03)

G = Benzinstandanzeiger mit Benzinsymbol

H = Gesamt- und Teilstrecken-Kilometerzähler

I = Uhr



Durch Drehen des Zündschlüssels in die Position «**ON**» leuchten für einige Sekunden alle Funktionen im Digitaldisplay auf.

GESAMT- UND TEILSTRECKEN-KILOMETERZÄHLER «H»

Durch Betätigen der MODE-Taste gestattet diese Anzeige ein zyklisches Erscheinen der folgenden Funktionen:

- Gesamt-Kilometerzähler (TOTAL)
- Teilstrecken-Kilometerzähler A (TRIP A)

- Teilstrecken-Kilometerzähler B (TRIP B)

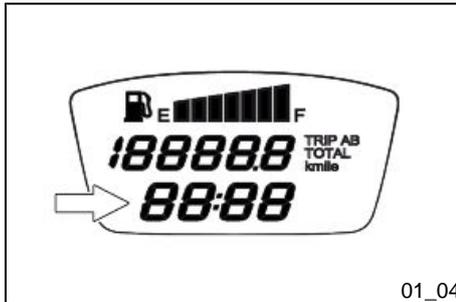
Die Maßeinheit kann geändert werden (von km auf miles) indem wie folgt vorgegangen wird:

- Den Schlüssel auf «**OFF**» drehen
- Die MODE-Taste drücken;
- Durch Gedrückt halten der MODE-Taste den Schlüssel auf «**ON**» drehen
- Nach ca. 2 Sekunden die MODE-Taste loslassen.

ANMERKUNG

BEI DER NAVIGATION IM DISPLAY WERDEN DEFINIERT ALS:

- «**KURZER DRUCK**»: DRÜCKEN EINER ANGEGEBENEN TASTE FÜR WENIGER ALS ZWEI SEKUNDEN;
- «**LANGER DRUCK**»: DRÜCKEN EINER ANGEGEBENEN TASTE FÜR MEHR ALS ZWEI SEKUNDEN;.



Einstellung funktion stunden/ minuten (01_04)

Zum Ändern oder Einstellen der Uhr gehen Sie bei laufendem Fahrzeug oder mit Schlüssel in der Position «**ON**», wie folgt vor:

- Drücken Sie kurz und in wiederholten Abständen auf die MODE-Taste bis der Gesamt-Kilometerzähler auf dem Display erscheint;
- Durch längeres Drücken gelangen Sie zur Stundenanzeige;
- Stellen Sie den Stundenwert ein, indem Sie kurz die MODE-Taste drücken;
- Durch langes Drücken wird der eingestellte Wert (oder der vorhandene Wert, falls er nicht geändert wurde) bestätigt und die Anzeige wechselt zur Minutenanzeige
- Stellen Sie den Minutenwert ein, indem Sie kurz die MODE-Taste drücken;

- Durch langes Drücken wird der eingestellte Wert (oder der vorhandene Wert, falls er nicht geändert wurde) bestätigt und die eingestellte oder geänderte Uhrzeit wird angezeigt.

WARNUNG

AUS SICHERHEITSGRÜNDEN KANN DIE UHREINSTELLUNG AUSSCHLIEßLICH BEI STEHENDEM FAHRZEUG VORGENOMMEN WERDEN.

WARNUNG

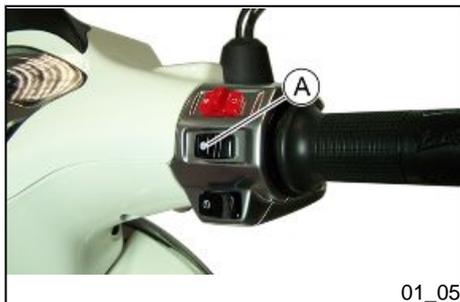
DAS ABRENNEN DER BATTERIEKABEL FÜHRT ZUM RESET DER UHR, DIE BIS ZUR NEUEINSTELLUNG «12:00» ANZEIGT.

Taste “MODE” (01_05)

Bei eingeschaltetem Fahrzeug oder bei eingeführtem Zündschlüssel in Position «ON» kann durch kurzes Drücken der MODE-Taste «A» die Anzeige des Kilometerzählers geändert werden (TOTAL, TRIP A, TRIP B).

Durch langes Drücken der MODE-Taste kann:

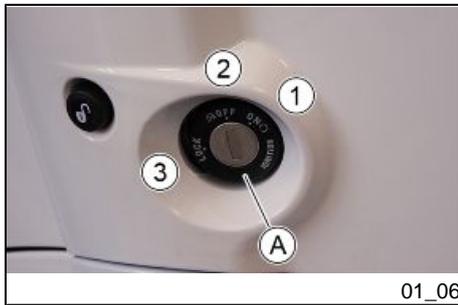
- in der TOTAL-Bildschirmseite, mit der Uhrzeit-Einstellung fortgefahren werden;
- in der TRIP A oder TRIP B-Bildschirmseite, der entsprechende Zähler auf Null gestellt werden.



01_05

Zündschloss (01_06)

Das Zündschloss «A» befindet sich an der Schild-Rückseite.



01_06

ZÜNDSCHLOSS-POSITIONEN

ON "1": Startposition, Schlüssel nicht abziehbar, Lenkerschloss nicht eingerastet.

OFF "2": Zündung ausgeschaltet, Schlüssel abziehbar, Lenkerschloss nicht eingerastet.

LOCK "3": Zündung ausgeschaltet, Schlüssel abziehbar, Lenkerschloss eingerastet.



01_07

Lenkerschloss absperren (01_07)

Den Lenker nach links drehen (bis zum Anschlag), den Schlüssel auf Position "LOCK" stellen und herausziehen.

ACHTUNG



WÄHREND DER FAHRT DEN ZÜNDSCHLÜSSEL NIE IN STELLUNG "LOCK" ODER "OFF" DREHEN.



01_08

Lenkschloss aufsperrern (01_08)

Den Zündschlüssel wieder in das Zündschloss stecken und auf "OFF" drehen.

ACHTUNG



WÄHREND DER FAHRT DEN ZÜNDSCHLÜSSEL NIE IN STELLUNG "LOCK" ODER "OFF" DREHEN.



Lenkradschloss absperren (01_09)

Verstellt man den Blinkerschalter «D» nach links in die Position «1», werden die linken Blinker eingeschaltet.

Verstellt man den Blinkerschalter «D» nach rechts in die Position «2», werden die rechten Blinker eingeschaltet.

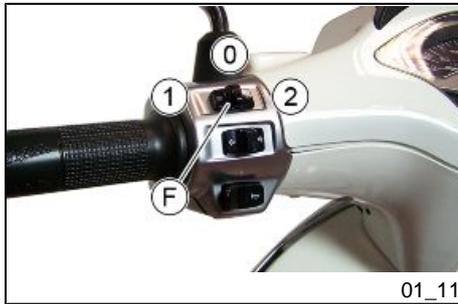
Der Blinkerschalter «D» kehrt automatisch in die Position «0» zurück, dabei bleibt die gewünschte Funktion eingeschaltet.

Um den Befehl rückgängig zu machen und die betätigten Blinker auszuschalten, den Umschalter «D» drücken.



Hupendruckknopf (01_10)

Zum Hupen den Schalter «C» drücken.



01_11

Umschalter fernlicht/ abblendlicht (01_11)

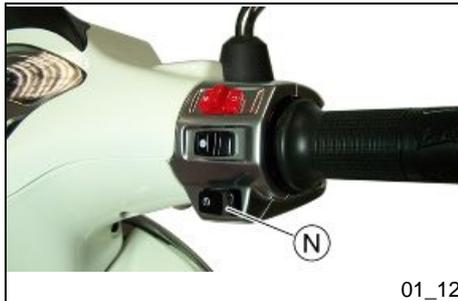
Steht der Licht-Wechselschalter «F» auf Position «0», ist das Abblendlicht eingeschaltet. Auf Position «1» wird das Fernlicht eingeschaltet.

Wird der Wechselschalter in Position «2» verstellt, wird die Lichthupe betätigt.

ACHTUNG



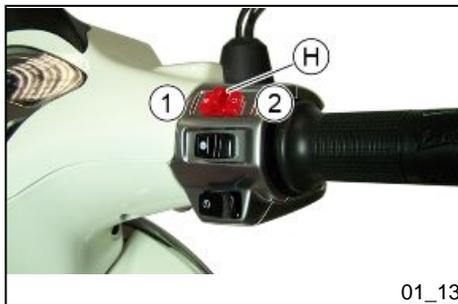
KEINE GEGENSTÄNDE UND/ODER BEKLEIDUNG AUF DER SCHEINWERFEREINHEIT, WEDER IM EINGESCHALTETEN NOCH IM EBEN AUSGESCHALTETEN ZUSTAND, ABLEGEN. EINE NICHTEINHALTUNG DIESER VORSICHTSMAßNAHME KANN ZU EINER ÜBERHITZUNG FÜHREN UND DAS SCHMELZEN DES SCHEINWERFERGLASES ZUR FOLGE HABEN.



01_12

Startschalter (01_12)

Zuerst einen der beiden Bremshebel ziehen und dann zum Starten des Motors den Anlasserschalter «N» drücken.



01_13

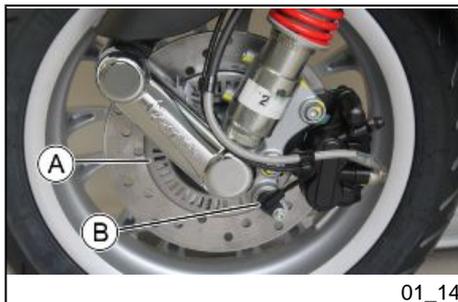
Schalter zum Abstellen des Motors (01_13)

Mit dem Not-Aus-Schalter «H» auf Position «1» **OFF** kann der Motor nicht gestartet werden bzw. der laufende Motor wird ausgeschaltet auf Position «2» **RUN** kann der Motor gestartet werden.

ACHTUNG



DEN NOT-AUS SCHALTER NICHT WÄHREND DER FAHRT BETÄTIGEN, AUSGENOMMEN IM NOTFALL.



01_14

Antiblockiersystem (ABS) (01_14, 01_15)

Das Fahrzeug verfügt über ein Antiblockiersystem «ABS» am Vorderrad.

A: Hallgeber

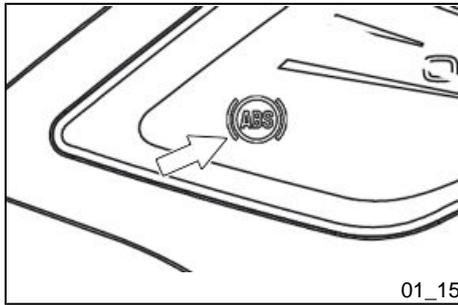
B: Geschwindigkeitssensor

- **ABS:** Es handelt sich um eine hydraulisch - elektronische Vorrichtung, die den Druck im Inneren des Bremskreises begrenzt, wenn ein am Rad angebrachter Sensor dessen Tendenz zur Blockierung erfasst. Dieses System verhindert das Blockieren des Vorderrads um die Sturzgefahr zu vermeiden.

Bei Störung des ABS-Systems, die dem Fahrer unverzüglich durch Einschalten der ABS-Kontrolllampe auf dem Armaturenbrett gemeldet wird, behält das Fahrzeug die Merkmale einer herkömmlichen Bremsanlage bei. Falls die ABS-Kontrolllampe aufleuchtet, fahren Sie langsam und begeben Sie sich in eine autorisierte Vertragswerkstatt, um die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen. Der vom ABS gelieferte Beitrag zur Sicherheit rechtfertigt auf keinen Fall gewagte Manöver. Unter den folgenden Bedingungen könnte der Bremsweg länger sein als bei einem Fahrzeug mit herkömmlicher Bremsung:

- Fahrt auf unbefestigten Straßen, mit Kies oder Schnee
- Fahrt auf Straßen mit Löchern oder Rinnsteinen

Wir empfehlen daher, unter diesen Bedingungen langsamer zu fahren.



BEI SEHR NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT (UNTER 5 KM/H) SCHALTET SICH DAS ABS-SYSTEM AUS.

SEIEN SIE DAHER VORSICHTIG BEI BREMSUNGEN MIT GERINGER BODENHAFTUNG BEI NIEDRIGER GESCHWINDIGKEIT (BEISPIELSWEISE BEIM BREMSEN AUF GEFLIESTEN GARAGENBÖDEN, NACHDEM MAN AUF NASSER STRASSE ODER UNTER ÄHNLICHEN BEDINGUNGEN GEFAHREN IST)

ANMERKUNG

DIE ABS-KONTROLLLAMPE SCHALTET SICH EIN UND BLEIBT EINGESCHALTET, BIS MAN 5 km/h ERREICHT.

ACHTUNG



IM FALLE DER FEHLFUNKTION DER BATTERIE SCHALTET SICH DAS ABS-SYSTEM AUS.

WARNUNG



DAS EVENTUELLE BLINKEN DER ABS-KONTROLLLAMPE WÄHREND DER FAHRT WEIST AUF EINE FEHLFUNKTION DES ANTI-BLOCKIER-SYSTEMS HIN. WENDEN SIE SICH UNUMGÄNGLICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT.

BEI AUSGESCHALTETEM FAHRZEUG, ZEIGT DAS BLINKEN DER ABS-KONTROLLEUCHE AN, DASS DIE ANLAGE RICHTIG FUNKTIONIERT.

WARNUNG

DIE ABS-BREMSANLAGE, MIT DER DAS FAHRZEUG AUSGESTATTET IST, WIRKT AUSSCHLIESSLICH AUF DEM VORDERRAD. DAS HINTERRAD KANN SOMIT BLOCKIEREN.

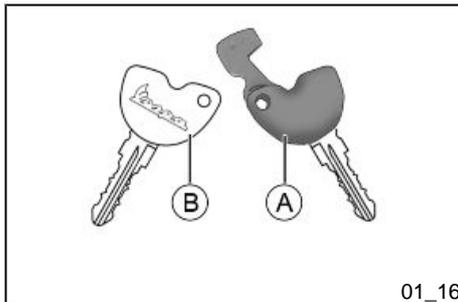
Die wegfahrsperr

Für einen besseren Schutz gegen Diebstahl ist das Fahrzeug mit einem elektronischen Motor-Blockierungssystem "**PIAGGIO WEGFAHRSPERRE**" ausgestattet, die sich beim Abziehen des Zündschlüssels automatisch einschaltet. Beim Starten wird von der "**PIAGGIO WEGFAHRSPERRE**" der Zündschlüssel abgefragt. Nur wenn er erkannt wird, wird das Starten des Fahrzeugs von der Wegfahrsperr freigegeben.

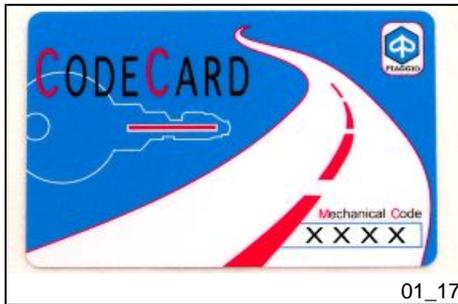
Die schlüssel (01_16, 01_17, 01_18)

Zusammen mit dem Fahrzeug werden zwei Schlüssel ausgehändigt. Der Schlüssel "**A**" mit braunem Griff ist der "**MASTER-Schlüssel**". Es handelt sich um ein Einzel-exemplar und dient zur Speicherung des Codes für die anderen Schlüssel oder für Arbeiten beim Vertragshändler. Aus diesem Grund sollte dieser Schlüssel nur in besonderen Fällen benutzt werden. Der blaue Schlüssel "**B**" (wird nur in einer Ausfertigung geliefert), wird für den normalen Betrieb verwendet und dient zum Starten.

Zusammen mit den Schlüsseln wird eine **CODE CARD** übergeben, auf der die mechanische Kennziffer der Schlüssel wiedergegeben ist.



01_16



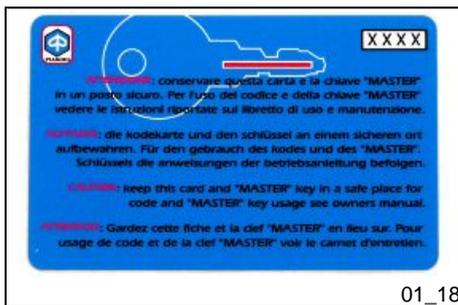
01_17

WARNUNG

DER VERLUST DES BRAUNEN SCHLÜSSELS MACHT ES UNMÖGLICH ZUKÜNFTIG REPARATUREN AN DER "PIAGGIO WEGFAHRSPERRE" UND AN DER MOTOR-ZÜNDELEKTRONIK VORZUNEHMEN.

WARNUNG

WIR RATEN IHNEN SOWOHL DIE "CODE CARD" ALS AUCH DEN BRAUNEN SCHLÜSSEL AN EINEM SICHEREN ORT AUFZUBEWAHREN (NICHT IM FAHRZEUG).



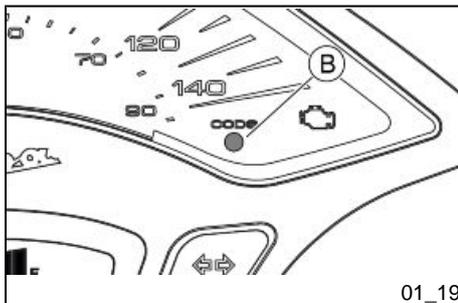
01_18

LED-Kontrollanzeige für eingeschaltete Wegfahrsperrung (01_19)

Der Betrieb der "PIAGGIO WEGFAHRSPERRE" wird durch das Blinken der Kontrolllampe "B" angezeigt (siehe Abschnitt "Analoges Armaturenbrett").

Um ein Entladen der Batterie zu vermeiden, schaltet sich die LED-Anzeige nach 48 Stunden Dauerbetrieb automatisch aus.

Bei Störungen am System gibt die LED-Anzeige der **autorisierten Vertragswerkstatt** je nach aufgetretener Störung durch unterschiedliches Blinken Hinweise auf die Art des aufgetretenen Fehlers.



01_19

Arbeitsweise

Jedes Mal, wenn der Zündschlüssel aus der Stellung "OFF" oder "LOCK" abgezogen wird, schaltet das Schutzsystem die Motorblockierung ein. Wird der Zündschlüssel auf "ON" gedreht, wird die Motorblockierung nur dann abgeschaltet, wenn das Schutzsystem den vom Schlüssel gesendeten Code erkennt. Wird der Code nicht erkannt (wird durch die dauerhaft aufleuchtende Kontrolllampe für die Wegfahrsperre bei eingeschalteter Instrumententafel angezeigt), sollten Sie den Schlüssel wieder auf «OFF» und dann erneut auf «ON» drehen. Bleibt die Motorblockierung weiterhin eingeschaltet, muss ein weiterer Versuch mit dem anderen (braunen) Schlüssel vorgenommen werden. Sollte es jetzt immer noch nicht gelingen das Fahrzeug zu starten, wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**, die über das entsprechende elektronische Werkzeug verfügt, das zur Fehlersuche und der Reparatur des Systems benötigt wird.

Die Wegfahrsperre wird auch eingeschaltet, wenn der Schalter zum Abstellen des Motors betätigt wird. Das erfolgt auch, wenn der Schlüssel auf "ON" steht.

Wenn Nachschlüssel angefertigt werden sollen, müssen Sie darauf achten, dass die Speicherung an allen Schlüsseln (bis höchstens 3 Schlüssel) ausgeführt werden muss. Dies gilt sowohl für die neuen als auch für die alten Schlüssel, die sich bereits in Ihrem Besitz befinden. Wenden Sie sich bitte direkt an eine **autorisierte Vertragswerkstatt** und bringen Sie den Schlüssel mit dem braunen Griff und alle anderen blauen Schlüssel in ihrem Besitz mit. Die Code der Schlüssel, die während des neuen Speichervorganges nicht vorgelegt werden, werden aus dem Speicher gelöscht. Eventuell verlorene Schlüssel können nicht mehr zum Starten des Fahrzeuges benutzt werden.

WARNUNG



JEDER SCHLÜSSEL HAT EINEN EIGENEN CODE, DER SICH VOM CODE DER ANDEREN SCHLÜSSEL UNTERSCHIEDET, UND DER VON DER STEUER-ELEKTRONIK GESPEICHERT WERDEN MUSS.

STARKE STÖSSE KÖNNEN DIE ELEKTRONIKTEILE IM SCHLÜSSEL BESCHÄDIGEN.

BEI EIGENTÜMERWECHSEL DES FAHRZEUGES MÜSSEN DEM NEUEN EIGENTÜMER DER BRAUNE SCHLÜSSEL, ALLE ANDEREN SCHLÜSSEL UND DIE «CODE CARD» AUSGEHÄNDIGT WERDEN.

Die Programmierung der Piaggio Wegfahrsperrung

Nachstehend werden die einzelnen Schritte angeführt, die zur Programmierung des Systems **PIAGGIO WEGFAHRSPERRE** bzw. für die Speicherung anderer Schlüssel vorzunehmen sind.

Anfang der Programmierung - brauner Schlüssel

Den braunen Schlüssel in das Zündschloss stecken (bei Stellung "**OFF**") und auf "**ON**" drehen. Den Schlüssel für kurze Zeit (zwischen 1 und 3 Sek.) in dieser Stellung lassen, anschließend wieder auf "**OFF**" stellen und abziehen.

Zweite Phase - blauer Schlüssel

Nachdem der braune Schlüssel abgezogen wurde, den blauen Schlüssel innerhalb von 10 Sekunden einsetzen und ihn sofort in die Position "**ON**" drehen. Den Schlüssel für 1 bis 3 Sek. in dieser Stellung lassen, anschließend wieder auf "**OFF**" drehen und abziehen.

Unter Befolgung der o.a. Angaben und Zeiten können bis zu 3 blaue Schlüssel programmiert werden.

Ende der Programmierung - brauner Schlüssel

Nachdem Sie den letzten blauen Schlüssel abgezogen haben, erneut den braunen Schlüssel in das Zündschloss stecken und auf "**ON**" drehen (dies muss innerhalb von 10 Sek. nach Abziehen des letzten Schlüssels geschehen). Den Schlüssel für kurze

Zeit (zwischen 1 und 3 Sek.) in dieser Stellung lassen, anschließend wieder auf "OFF" stellen.

Nachkontrolle richtige programmierung

Den braunen Schlüssel bei ausgeschaltetem Transponder in das Zündschloss stecken (es reicht hierfür den Schlüsselkopf um 90° umzuklappen) und auf "ON" stellen. Den Motor starten. Überprüfen, dass der Motor nicht startet. Den blauen Schlüssel in das Zündschloss stecken und den Startvorgang wiederholen. Überprüfen, ob der Motor startet.

WARNUNG

SOLLTE DER MOTOR MIT DEM BRAUNEN SCHLÜSSEL (BEI AUSGESCHALTETEM TRANSPONDER) STARTEN, ODER IST EINER DER ARBEITSSCHRITTE ZUR PROGRAMMIERUNG FALSCH AUSGEFÜHRT WORDEN, MUSS DIE PROGRAMMIERUNG AB DEM ERSTEN PUNKT WIEDER NEU BEGONNEN WERDEN.

Benzintank (01_20)

Der Deckel A» des Benzintanks befindet sich unter der Sitzbank. Um ihn zu erreichen, die Sitzbank nach vorne anheben.

ACHTUNG



BEIM TANKEN KEINE ELEKTRONISCHEN GERÄTE UND/ODER MOBILTELEFONE VERWENDEN. DA ES DURCH KRAFTSTOFFDAMPF ZU SCHÄDEN AN OBJEKTEN UND PERSONEN KOMMEN KANN.



ACHTUNG**WARNUNG**

BEIM TANKEN DIE TANKKUPPLUNG KOMPLETT IN DEN TANK EINSETZEN, NACH DEM ERSTEN KLICKEN DIE KRAFTSTOFFZUFÜHRUNG UNTERBRECHEN UND DAS BETANKEN NICHT FORTSETZEN, UM AUCH NACH DEM TANKEN DAS AUSTRETEN VON KRAFTSTOFF ZU VERMEIDEN.

ACHTUNG

BEIM TANKEN DAS AUSTRETEN VON KRAFTSTOFF VERHINDERN, DA DIES ZU SCHÄDEN AN OBJEKTEN UND/ODER PERSONEN FÜHREN KANN, SOWIE ZU BRANDGEFAHR.

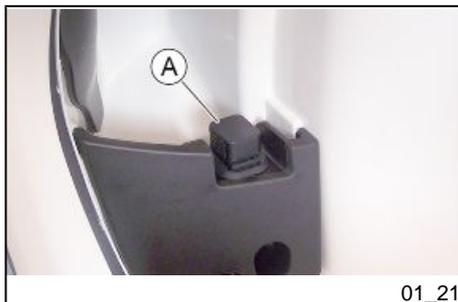
ACHTUNG

ES WIRD EMPFOHLEN BENZIN MIT EINEM MAXIMALGEHALT AN BIOETHANOL VON 10% (E10) ZU VERWENDEN.

VERWENDEN SIE KEIN BENZIN MIT MEHR ALS 10% ETHANOLGEHALT; DIES KANN DIE KOMPONENTEN DES VERSORGUNGSSYSTEMS BESCHÄDIGEN UND/ODER DEN MOTORBETRIEB BEEINFLUSSEN.

ANMERKUNG

BEI AUSGESCHALTETEM FAHRZEUG, MIT WARMEN MOTOR, KANN ES ZU GERÄUSCHEN VON KURZER DAUER KOMMEN, DIE SICH REGELMÄßIG WIEDERHOLEN, BIS DER MOTOR KALT IST. DIES IST KEINE STÖRUNG, SONDERN DAS NORMALE VERHALTEN DER VENTILE AUF DEM FAHRZEUG.



01_21

USB-Buchse (01_21, 01_22)

Im vorderen Kofferraum auf der linken Seite, falls in den Versionen vorhanden, gibt es einen USB-Anschluss «A».

Um sie zu benutzen, den Schutzdeckel entfernen. Die Buchse wieder mit dem Deckel abdecken, um Schäden an ihr durch Wasser und/oder Luftfeuchtigkeit zu vermeiden.

ACHTUNG



DIE USB-BUCHSE IST KOMPATIBEL MIT VORRICHTUNGEN DER FOLGENDEN MARKEN: Apple iPhone, Apple iPod, Apple iPod Nano, Apple iPod Touch, Blackberry Pearl, Blackberry 8xxx UND IST NICHT KOMPATIBEL MIT VORRICHTUNGEN DER MARKE MOTOROLA.



01_22

Die USB-Buchse wird aktiviert, sobald der Schlüssel auf «ON» gedreht wird.

ACHTUNG

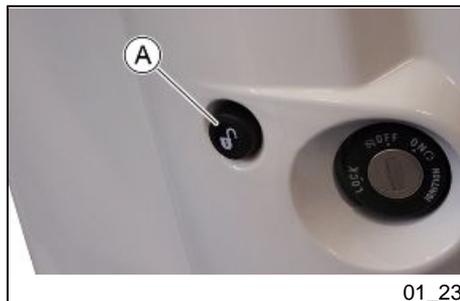


WIRD DIE STECKDOSE LÄNGERE ZEIT BENUTZT, KANN SICH DIE BATTERIE TEILWEISE ENTLADEN

USB-ANSCHLUSS

USB-Anschluss

Ausgangsspannung	(5,00±0,25) Vdc
Ladestrom	1 A max

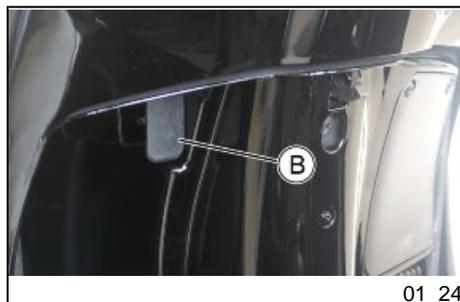


Sitzbanköffnung (01_23, 01_24, 01_25)

Bei Zündschlüssel auf Stellung «OFF», «ON» oder bei laufendem Motor kann die Sitzbank durch Druck auf den Schalter «A» elektrisch geöffnet werden.

Das Anheben der Sitzbank gibt Zugriff auf:

- Benzintankdeckel;
- Helmfach.



Bei einem Ausfall der elektrischen Sitzbanköffnung muss der Notfallhebel «B» im vorderen Staufach betätigt werden.



01_25

ACHTUNG

DAS ANGEGEBENE BAUTEIL «C» (DAS ANHEBEN UND ENTFERNEN DES HELMFACHS GIBT ZUGRIFF AUF DAS BAUTEIL) STELLT DIE MOTORLUFTANSAUGÖFFNUNG DAR: UM SCHWERE BETRIEBSSTÖRUNGEN DES FAHRZEUGS ZU VERMEIDEN, DAS UNTERE ENDE DER SITZBANKSPITZE AUßEN ODER INNEN NICHT MIT GEGENSTÄNDEN VERSPERREN.



01_26

Abnehmen der seitenhauben (01_26, 01_27, 01_28)

Zum Ausbau der vorderen Verkleidung, wie folgt vorgehen:

- das Emblem entfernen. Dabei auf die Fahrzeugkarosserie achten.



01_27

- Die Befestigungsschraube abschrauben.

- Den Lenker auf einer Seite bis zum Anschlag drehen.

- Die vordere Verkleidung nach unten herausziehen und die Zunge der Steckverbindung lösen.



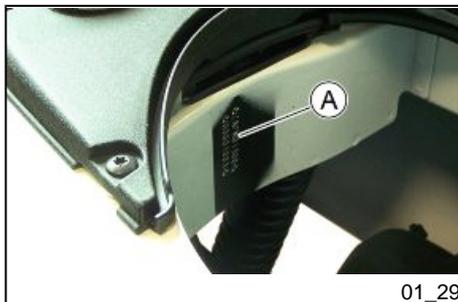
Fahrgestell- und motornummer (01_29, 01_30)

Die Rahmen- und Motornummer bestehen aus einer Präfix und einer Ziffer, die jeweils auf dem Rahmen bzw. dem Motor eingeprägt sind. Diese Nummern müssen bei Ersatzteilbestellungen immer angegeben werden. Überprüfen Sie, ob die Fahrgestellnummer und Präfix am Fahrzeug mit der Nummer in den Fahrzeugdokumenten übereinstimmt.

ACHTUNG



EINE VERÄNDERUNG DER FAHRGESTELLNUMMER IST STRAFBAR UND KANN U.A. ZUR BESCHLAGNAHMUNG DES FAHRZEUGS FÜHREN.

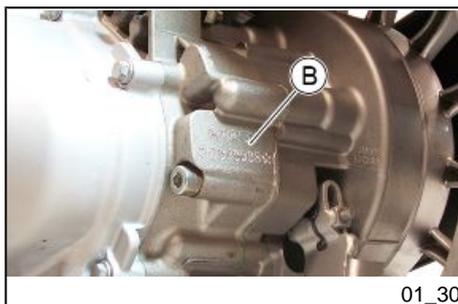


Rahmennummer

Die Rahmennummer «A» ist neben dem Kraftstofftank eingestanzt.

Zum Ablesen wie folgt vorgehen:

- Die Sitzbank anheben
- Das Helmfach anheben und entfernen.



Motornummer

Die Motornummer «B» ist in der Nähe der unteren Halterung des hinteren linken Stoßdämpfers eingestanzt.



Öffnen des vorderen Handschuhfachs (01_31)

Bei Zündschlüssel auf Stellung «OFF» oder «ON», den Schlüssel drücken, um das Staufach zu öffnen. Bei Schlüssel in Position "LOCK" bleibt das Handschuhfach zugesperrt.



Taschenhaken (01_32, 01_33)

Der Taschenhaken ist versenkt am Ende der Sitzbank angebracht.

Den Haken nach vorne herausziehen, um ihn zu verwenden.

ACHTUNG



Maximale Zuladung: 1,5 kg

WARNUNG



FÜR DIE SICHERHEIT DES FAHRERS DARF DIE LADUNG NICHT ÜBER DAS FAHRZEUG HINAUSRAGEN UND DAS FAHREN IN KEINER WEISE BEEINTRÄCHTIGEN.



ACHTUNG



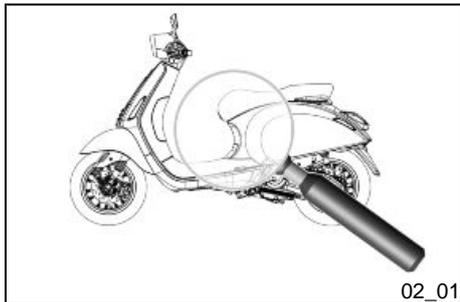
DAS ANGEGEBENE BAUTEIL «C» (DAS ANHEBEN UND ENTFERNEN DES HELMFACHS GIBT ZUGRIFF AUF DAS BAUTEIL) STELLT DIE MOTORLUFTANSAUGÖFFNUNG DAR: UM SCHWERE BETRIEBSSTÖRUNGEN DES FAHRZEUGS ZU VERMEIDEN, DAS UNTERE ENDE DER SITZBANKSPITZE AUßEN ODER INNEN NICHT MIT GEGENSTÄNDEN VERSPERREN.

Vespa Sprint 125ie 150ie 3V ABS

Vespa®



Kap. 02
Benutzungshinw
eise



Kontrollen (02_01)

Vor Inbetriebnahme des Fahrzeugs:

1. Den Benzinstand prüfen.
2. Den Ölstand im Hinterradgetriebe prüfen.
3. Den Motorölstand prüfen (siehe Abschnitt "Motorölstand").
4. Den Reifendruck prüfen.
5. Die Funktion des Scheinwerfers, des Rücklichts und der Blinker prüfen.
6. Den Betrieb der Vorder- und Hinterradbremßen prüfen.



Auftanken (02_02)

Den Benzintank «A» mit bleifreiem Benzin (mind. 95 Oktan) auffüllen.

Das Erreichen der Kraftstoffreserve wird durch Aufleuchten der entsprechenden Kontrolllampe am Armaturenbrett angezeigt.

ACHTUNG



ES WIRD EMPFOHLEN BENZIN MIT EINEM MAXIMALGEHALT AN BIOETHANOL VON 10% (E10) ZU VERWENDEN.

VERWENDEN SIE KEIN BENZIN MIT MEHR ALS 10% ETHANOLGEHALT; DIES KANN DIE KOMPONENTEN DES VERSORGUNGSSYSTEMS BESCHÄDIGEN UND/ODER DEN MOTORBETRIEB BEEINFLUSSEN.

ACHTUNG

VOR DEM TANKEN DEN MOTOR ABSTELLEN. BENZIN IST ÄUßERST LEICHT ENTFLAMMBAR. BEIM TANKEN KEIN BENZIN AUS DEM TANK TROPFEN LASSEN.

ACHTUNG

BRENNENDE ZIGARETTEN UND OFFENE FLAMMEN VON DER TANKÖFFNUNG FERNHALTEN: BRANDGEFAHR. DIE GIFTIGEN BENZINDÄMPFE NIEMALS EINATMEN.

ACHTUNG

BEIM TANKEN KEINE ELEKTRONISCHEN GERÄTE UND/ODER MOBILTELEFONE VERWENDEN. DA ES DURCH KRAFTSTOFFDAMPF ZU SCHÄDEN AN OBJEKTEN UND PERSONEN KOMMEN KANN.

ACHTUNG**WARNUNG**

BEIM TANKEN DIE TANKKUPPLUNG KOMPLETT IN DEN TANK EINSETZEN, NACH DEM ERSTEN KLICKEN DIE KRAFTSTOFFZUFÜHRUNG UNTERBRECHEN UND DAS BETANKEN NICHT FORTSETZEN, UM AUCH NACH DEM TANKEN DAS AUSTRETEN VON KRAFTSTOFF ZU VERMEIDEN.

ACHTUNG

BEIM TANKEN DAS AUSTRETEN VON KRAFTSTOFF VERHINDERN, DA DIES ZU SCHÄDEN AN OBJEKTEN UND/ODER PERSONEN FÜHREN KANN, SOWIE ZU BRANDGEFAHR.

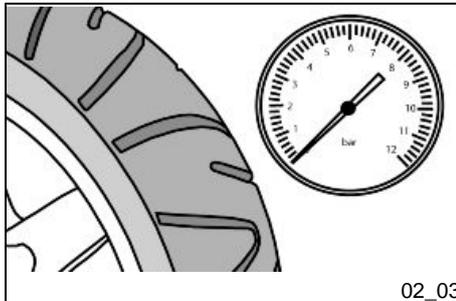
Technische Angaben

Fassungsvermögen Benzintank

8 ± 0,1 l

ANMERKUNG

BEI AUSGESCHALTETEM FAHRZEUG, MIT WARMEN MOTOR, KANN ES ZU GERÄUSCHEN VON KURZER DAUER KOMMEN, DIE SICH REGELMÄßIG WIEDERHOLEN, BIS DER MOTOR KALT IST. DIES IST KEINE STÖRUNG, SONDERN DAS NORMALE VERHALTEN DER VENTILE AUF DEM FAHRZEUG.

**Reifendruck (02_03)**

Entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm den Reifendruck kontrollieren.

ACHTUNG

DER REIFENLUFTDRUCK MUSS BEI KALTEN REIFEN KONTROLLIERT WERDEN. EIN FALSCHER REIFENDRUCK VERURSACHT EINEN VORZEITIGEN VERSCHLEIß DER REIFEN UND MACHT DAS FAHREN GEFÄHRLICH.

DER REIFEN MUSS GEWECHSELT WERDEN, WENN DIE PROFILSTÄRKE DIE GESETZLICH VORGESEHENE MINDEST-PROFILTIEFE ERREICHT HAT.

REIFENDRUCK

Druck Vorderreifen	1,8 bar
Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer)	2,0 bar (2,2 bar)

REIFEN

Vorderreifen	110/70 - 12" M/C 47P
Hinterer Reifen	120/70 - 12" M/C 58P



Einstellen der Stoßdämpfer (02_04, 02_05)

Die Federn können mit dem speziellen Schlüssel für Stoßdämpfer auf 5 Positionen eingestellt werden. Dazu muss der Gewinding unten am Stoßdämpfer verstellt werden.

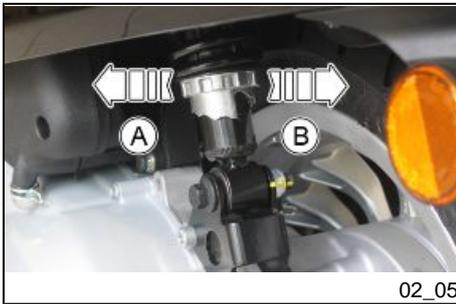
Position 1 geringste Vorspannung: Nur Fahrer.

Position 2 mittlere Vorspannung: Nur Fahrer.

Position 3 mittlere Vorspannung: Fahrer mit Beifahrer

Position 4 mittlere Vorspannung: Fahrer mit Beifahrer

Position 5 größte Vorspannung: Fahrer, Beifahrer und Gepäck.



Wird der Gewinding in Richtung "A" gedreht, erhöht sich die Federvorspannung. Wird der Gewinding in Richtung "B" gedreht, verringert sich die Federvorspannung.

ACHTUNG

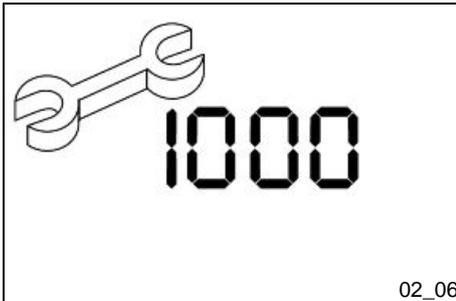


DAS FAHREN MIT NICHT RICHTIG AUF DAS FAHRER- UND EVENTUELLE BEIFAHRERGEWICHT EINGESTELLTER FEDERVORSPANNUNG KANN DEN FAHRKOMFORT UND DIE FAHRPRÄZISION BEEINTRÄCHTIGEN.

WARNUNG



UM VERLETZUNGSGEFAHR (ABSCHÜRFUNGEN) ZU VERMEIDEN, SOLLTEN BEIM EINSTELLEN DER STOßDÄMPFER SCHUTZHANDSCHUHE GETRAGEN WERDEN.



Einfahren (02_06)

WARNUNG



WÄHREND DER ERSTEN 1000 KM NIE SCHNELLER ALS 80% DER ZULÄSSIGEN HÖCHSTGESCHWINDIGKEIT FAHREN. VOLLGAS VERMEIDEN. NIE ÜBER LANGE STRECKEN MIT KONSTANTER GESCHWINDIGKEIT FAHREN. NACH DEN ERSTEN 1000 KM DIE GESCHWINDIGKEIT LANGSAM BIS ZUR MAXIMALLEN STEIGERN.

Starten van de motor (02_07, 02_08, 02_09, 02_10, 02_11)

Das Fahrzeug ist mit einem direkt gekoppelten Automatik-Getriebe ausgestattet, deshalb muss der Startvorgang mit in Leerlaufstellung befindlichem Gasdrehgriff erfolgen. Zum Anfahren zunehmend Gas geben. Das Fahrzeug ist mit einer elektrischen Benzinpumpe ausgestattet, die sich beim Starten des Motors automatisch einschaltet.

Zum Starten wie folgt vorgehen:

- Das Fahrzeug auf den Hauptständer stellen, das Hinterrad darf den Boden nicht berühren.
- Den Gasgriff in Leerlaufstellung halten.
- Den Zündschlüssel in das Zündschloss stecken und auf «ON» drehen.
- Abwarten, dass sich die Kontrolllampe Motorbetrieb ausschaltet.
- Den Anlasserschalter «A» drücken, nachdem der Vorderradbremshebel «B» oder der Hinterradbremshebel «C» gezogen wurde.

ACHTUNG



NIE IN GESCHLOSSENEN RÄUMEN STARTEN, WEIL DIE ABGASE GIFTIG SIND.

ACHTUNG



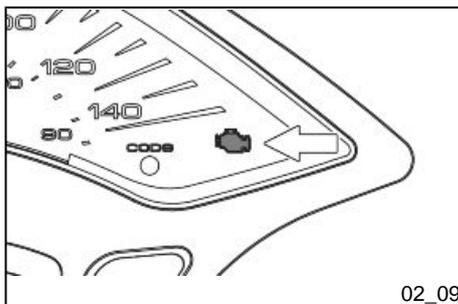
DER KATALYSATOR WIRD SEHR HEIß. BEIM ABSTELLEN DES FAHRZEUGS UNBEDINGT DARAUF ACHTEN, DASS DER AUSPUFF KEINE BRENNBAREN MATERIALIEN BERÜHRT. VERBRENNUNGSGEFAHR BEI BERÜHREN DES AUSPUFFS.



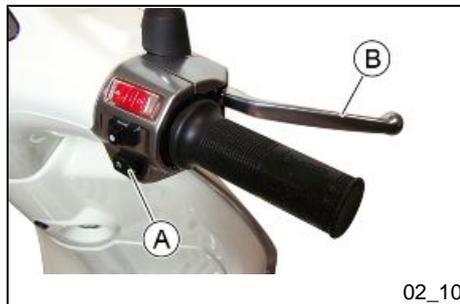
02_07



02_08



02_09



02_10



02_11

Bei startschwierigkeiten

Sollte der seltene Fall auftreten, dass der Motor abgesoffen ist, kann zur Starterleichterung versucht werden das Fahrzeug mit teilweise oder vollständig geöffnetem Gasgriff zu starten. Nach dem Starten sollte jedoch eine **autorisierte Vertragswerkstatt** aufgesucht werden, um die Störung zu suchen und den richtigen Betrieb wieder herzustellen.



02_12

Abstellen des Motors (02_12, 02_13)

Nachdem das Fahrzeug zum Stillstand gebracht wurde, mit dem vollständig geschlossenen Gasgriff, den Schlüssel auf «OFF» drehen (Schlüssel abziehbar) und/oder den Schalter zum Abstellen des Motors «H» auf «1» OFF stellen.

ACHTUNG



WEGEN DER HOHEN TEMPERATUREN, DIE DER KATALYSATOR ERREICHT, BEIM PARKEN DES FAHRZEUGS AUF DEN AUSPUFF ACHTEN: UM SCHWERE BRANDWUNDEN ODER BRÄNDE ZU VERMEIDEN, DARF DER AUSPUFF NICHT MIT BRENNBAREN MATERIALIEN IN BERÜHRUNG KOMMEN.

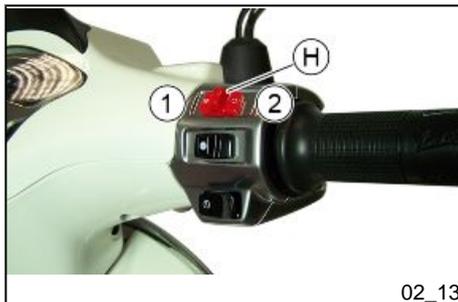
ACHTUNG



DEN MOTOR NIE WÄHREND DER FAHRT ABSTELLEN. ANDERNFALLS KANN BENZIN IN DEN KATALYSATOR GELANGEN, DORT VERBRENNEN UND DURCH ÜBERHITZUNG DEN KATALYSATOR BESCHÄDIGEN..

ANMERKUNG

NACH ABSTELLEN DES MOTORS MIT DEM ENTSPRECHENDEM SCHALTER DEN ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «OFF» DREHEN (SCHLÜSSEL ABZIEHBAR), UM ZU VERMEIDEN, DASS DIE BATTERIE SICH ENTLLEERT.



02_13



02_14

Katalysator (02_14)

ACHTUNG

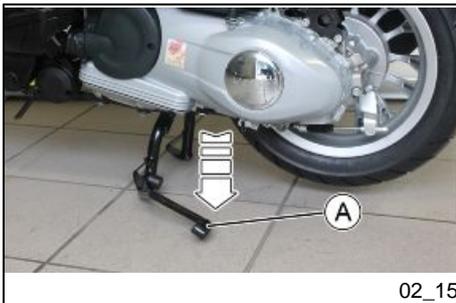


JEDLICHE VERÄNDERUNG AM AUSPUFF KANN SCHWERE SCHÄDEN AM MOTOR VERURSACHEN.

ACHTUNG



WEGEN DER HOHEN TEMPERATUREN, DIE DER KATALYSATOR ERREICHT, BEIM PARKEN DES FAHRZEUGS AUF DEN AUSPUFF ACHTEN: UM SCHWERE BRANDWUNDEN ODER BRÄNDE ZU VERMEIDEN, DARF DER AUSPUFF NICHT MIT BRENNBAREN MATERIALIEN IN BERÜHRUNG KOMMEN.



02_15

Ständer (02_15)

Hauptständer

Mit dem Fuß auf den Überstand am Hauptständer «A» treten und gleichzeitig das Fahrzeug an den seitlichen Handgriffen nach hinten anheben.

ACHTUNG

DAS FAHRZEUG AUF EINEM FESTEN UND EBENEN UNTERGRUND AUFSTELLEN.

ACHTUNG

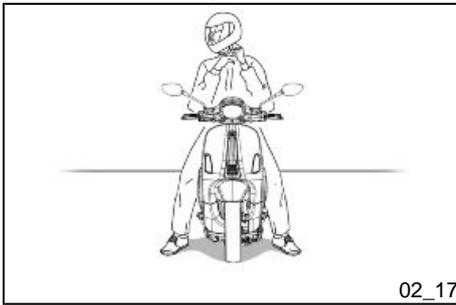
DER KATALYSATOR WIRD SEHR HEIß. BEIM ABSTELLEN DES FAHRZEUGS UNBEDINGT DARAUF ACHTEN, DASS DER AUSPUFF KEINE BRENNBAREN MATERIALIEN BERÜHRT. VERBRENNUNGSGEFAHR BEI BERÜHREN DES AUSPUFFS.

Automatische kraftübertragung (02_16)

Um die größte Leichtigkeit und Bequemlichkeit beim Fahren zu gewährleisten, ist das Fahrzeug mit einem Automatik-Getriebe mit Regler und Fliehkraftkupplung ausgestattet. Dieses System wurde entwickelt, um auf ebener Straße wie bei Bergfahrten beste Beschleunigungsleistung bei geringstem Verbrauch zu erhalten. Dies erfolgt durch eine Regelung sowohl abhängig von der Motordrehzahl als auch vom übertragenen Drehmoment. Bei Anhalten an Steigungen (Ampel, Stau, usw.) nur die Bremsen zum Halten des Fahrzeuges benutzen, den Motor dabei im Leerlauf lassen. Wird der Motor zum Halten des Fahrzeuges benutzt, kann dies zu einer Überhitzung der Kupplung führen. Diese Überhitzung wird durch die Reibung der Kupplungsmasse am Kupplungskörper verursacht. Es ist deshalb angeraten ein längeres Reiben und die damit verbundene Überhitzung der Kupplung zu vermeiden. Dies kann (außer bei den o.g. Fällen) z.B. bei Fahrten mit voller Beladung an starken Steigungen oder beim Anfahren an Steigungen mit mehr als 25% auftreten:

1. Das Fahrzeug nicht längere Zeit unter dieser Belastung laufen lassen.
2. Bei Überhitzung der Kupplung den Motor einige Minuten lang im Leerlauf laufen lassen, um die Kupplung abzukühlen





Sicheres fahren (02_17)

Im Folgenden sind hier einige einfache Ratschläge wiedergegeben, die es Ihnen ermöglichen werden ihr Fahrzeug im täglichen Gebrauch sicher und entspannt zu fahren. Ihre Fähigkeit und Ihre mechanischen Kenntnisse sind die Grundlage für ein sicheres Fahren. Wir empfehlen solange Probefahrten mit dem Fahrzeug auf Nebenstraßen mit wenig Verkehr zu machen, bis Sie Ihr Fahrzeug gut kennen.

1. Vor Fahrtantritt den Helm aufsetzen und richtig festschnallen.
2. Auf schlechten Straßen langsam und vorsichtig fahren.
3. Nach längeren Fahrten auf nassen Straßen, ohne dass die Bremsen betätigt wurden, ist die Bremsleistung anfangs geringer. Unter diesen Fahrbedingungen sollte die Bremse in regelmäßigen Abständen betätigt werden.
4. Bei nassen Straßen, Schotterstraßen oder rutschigem Straßenbelag keine Vollbremsung durchführen.
5. Vermeiden Sie ein Anfahren mit aufgebocktem Fahrzeug. Um ein abruptes Anfahren zu vermeiden, darf sich das Hinterrad nicht drehen, wenn es mit dem Boden in Berührung kommt.
6. Wird das Fahrzeug auf sandigen, schlammigen oder durch Schnee und Streusalz verschmutzten Straßen genutzt, sollten die Brems Scheiben häufig mit einem neutralen Reinigungsmittel gesäubert werden, um scheuernde Ablagerungen aus den Löchern an der Brems Scheibe zu beseitigen, die sonst zu einem vorzeitigen Verschleiß der Bremsbeläge führen würden.

ACHTUNG



FAHREN SIE STETS INNERHALB DER GRENZEN IHRER FÄHIGKEITEN. DAS FAHREN IN ANGETRUNKENEM ZUSTAND, UNTER EINFLUSS VON DROGEN ODER BESTIMMTEN ARZNEIMITTELN IST ÄUßERST GEFÄHRLICH.

ACHTUNG

JEDE VERÄNDERUNG AM FAHRZEUG, WELCHE DIE FAHRZEUGLEISTUNG VERÄNDERT, ODER VERÄNDERUNGEN AN ORIGINALTEILEN DER FAHRZEUGSTRUKTUR IST GESETZLICH VERBOTEN. DAS FAHRZEUG ENTSPRICHT DANN NICHT MEHR DEM ZUGELASSENEN MODELL UND IST GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHR SICHERHEIT.

ACHTUNG

DIE RÜCKSPIEGEL NICHT WÄHREND DER FAHRT EINSTELLEN. DAS KÖNNTE ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.

WARNUNG

UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN, BEIM EINBAU UND HINZUFÜGEN VON ZUBEHÖR UND GEPÄCK SEHR VORSICHTIG FAHREN. DER EINBAU VON ZUBEHÖR UND DAS FAHREN MIT GEPÄCK KANN DIE FAHRSTABILITÄT UND DIE LEISTUNGSEIGENSCHAFTEN DES SCOOTERS VERRINGERN UND DIE SICHERHEITSGRENZEN WÄHREND DES EINSATZES SENKEN. (SIEHE ABSCHNITT «ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR»)



DAS MIT ZUBEHÖRTEILEN (TASCHEN, GEPÄCKTASCHEN BZW. WETTERSCHUTZSCHEIBE) AUSGERÜSTETE FAHRZEUG NIE SCHNELLER ALS 80 KM/H FAHREN.

OHNE DIE O. G. ZUBEHÖRTEILE KANN DAS FAHRZEUG SCHNELLER, JEDOCH IMMER INNERHALB DER GESETZLICH VORGESEHENEN GRENZEN GEFAHREN WERDEN.

SIND AM ROLLER NICHT ORIGINALE PIAGGIO-ZUBEHÖRTEILE ANGEBRACHT WORDEN, IST DAS FAHRZEUG STARK BELADEN, IST DER ALLGEMEINE FAHRZEUGZUSTAND NICHT BESONDERS GUT ODER WENN ES DIE WETTERBEDINGUNGEN ERFORDERN, MUSS DIE GESCHWINDIGKEIT NOCH WEITER VERRINGERT WERDEN.

Vespa Sprint 125ie 150ie 3V ABS

Vespa®



**Kap. 03
Wartung**

Motorölstand

Bei 4-Taktmotoren wird das Motoröl zur Schmierung der Ventilsteuerung, der Hauptlager und der Zylinder- Kolbeneinheit benutzt. **Zu wenig Öl führt zu unzureichender Schmierung und kann schwere Motorschäden verursachen.** Bei allen 4-Taktmotoren ist es normal, dass das Öl nach und nach seine Schmierleistung verliert und eine gewisse Menge Öl verbraucht wird.

Der Ölverbrauch wird stark durch die Einsatzbedingungen des Fahrzeugs bestimmt (: benutzt man das Fahrzeug während der Fahrt mit vorwiegend offenem Gasgriff wird dadurch ein höherer Ölverbrauch bewirkt).

Um jeglichen Störungen vorzubeugen, empfehlen wir den Ölstand vor jedem Fahrtantritt zu kontrollieren.

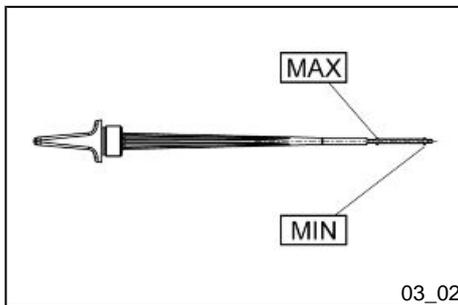


03_01

Kontrolle Motorölstand (03_01, 03_02)

Vor jedem Fahrtantritt muss der Motorölstand bei kaltem Motor überprüft werden (dazu den **vollständig festgeschraubten** Deckel mit Ölmesstab abschrauben). Der Ölstand muss zwischen den Markierungen MAX und MIN am Ölmesstab "A" liegen. Während der Ölstandkontrolle muss das Fahrzeug auf einem waagerechten Untergrund auf dem Hauptständer stehen.

Wird die Ölstandkontrolle bei warmem Motor ausgeführt, ist der angezeigte Ölstand niedriger. Für eine richtige Kontrolle muss der Motor abgestellt werden und vor der Ölstandkontrolle ungefähr 10 Minuten abkühlen.

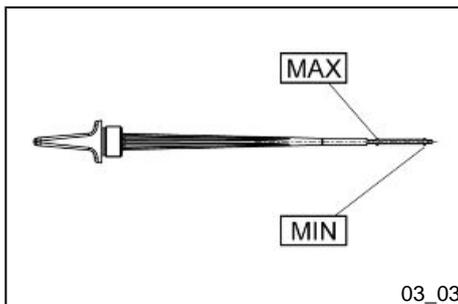


03_02

FÜLLMENGE MOTORÖL

Motoröl

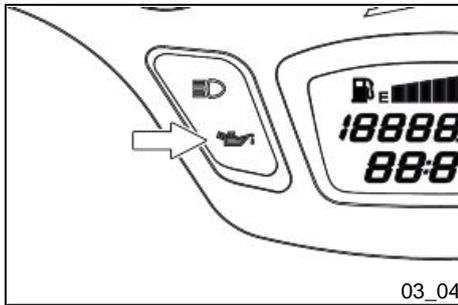
1340 cm³ (120 cm³ davon in der Filterpatrone)



03_03

Nachfüllen von Motoröl (03_03)

Vorm Nachfüllen von Motoröl muss zunächst der Ölstand geprüft werden. Beim Nachfüllen von Motoröl darf die **Markierung MAX nicht überschritten** werden. Entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm ist eine Kontrolle und eventuelles Auffüllen des Motoröls bei einer **autorisierten Vertragswerkstatt** vorgesehen.



Ölkontrolllampe (unzureichender öldruck) (03_04)

Das Fahrzeug besitzt eine Öldruckkontrolle, die bei Drehen des Zündschlüssels auf «ON» aufleuchtet. Nach Anlassen des Motors muss die Öldruckkontrolle erlöschen. **Leuchtet die Öldruckkontrolle beim Bremsen, im Leerlauf oder bei Kurvenfahrten auf, muss der Ölstand geprüft und gegebenenfalls aufgefüllt werden. Leuchtet die Öldruckkontrolle nach dem Nachfüllen beim Bremsen, im Leerlauf oder bei Kurvenfahrten weiterhin auf, müssen Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt wenden.**

Motorölwechsel

Zum Wechseln des Motoröls und des Ölfilters, gemäß den Angaben in der Tabelle des Wartungsprogramms, wenden Sie sich bitte an eine autorisierte Vertragswerkstatt.

ACHTUNG



DER BETRIEB DES MOTORS MIT ZU WENIG ODER FALSCEM ÖL FÜHRT ZU EINER FRÜHZEITIGEN ABNUTZUNG DER BEWEGTEN TEILE UND KANN ZU NICHT REPARIERBAREN SCHÄDEN FÜHREN.

WIRD ZUVIEL MOTORÖL EINGEFÜLLT, KANN DIES ZU STÖRUNGEN BZW. EINER VERRINGERUNG DER FAHRZEUGLEISTUNGEN FÜHREN.

DER EINSATZ VON ANDEREN ALS DEN EMPFOHLENE ÖLEN KANN DIE LEBENSDAUER DES MOTORS BEEINTRÄCHTIGEN.

ACHTUNG



ALTÖL ENTHÄLT UMWELTSCHÄDLICHE STOFFE. WENDEN SIE SICH ZUM ÖLWECHSEL AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, DIE WIE GE-

SETZLICH VORGESEHEN MIT ANLAGEN ZUR UMWELTFREUNDLICHEN BESEITIGUNG VON ALTÖL AUSGERÜSTET IST.

Empfohlene produkte

eni i-Ride PG 5W-40

*Schmiermittel auf synthetischer Basis für 4-Takt-Hochleistungsmotoren.
JASO MA, MA2 - API SL - ACEA A3*

Technische angaben

Motorölmenge

1340 cm³ (120 cm³ davon in der Filterpatrone)

Hinterradgetriebeölstand (03_05)

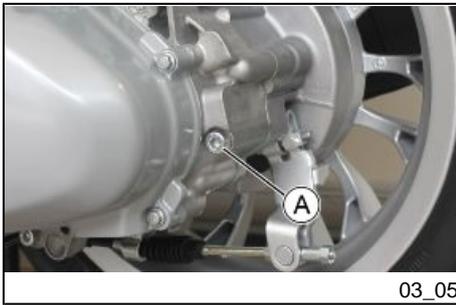
Kontrollieren, ob im Hinterradgetriebe Öl vorhanden ist, entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm.

WARNUNG



WENDEN SIE SICH ZUR PERIODISCHEN ÖLSTANDKONTROLLE ENTSPRECHEND DER TABELLE FÜR DAS WARTUNGSPROGRAMM AN EINE autorisierte Vertragswerkstatt.

FÜR ZUSÄTZLICHE KONTROLLEN DES ÖLSTANDS IM HINTERRADGETRIEBE, DIE NICHT VON DER TABELLE FÜR DAS WARTUNGSPROGRAMM VORGESEHEN SIND, WIE FOLGT VORGEHEN.



03_05

FÜLLSTANDKONTROLLE

- Das Fahrzeug auf einen ebenen Untergrund auf den Hauptständer aufstellen.
- Die Schraube «A» abschrauben und durch Einfügen eines Kolbens kontrollieren, ob Öl vorhanden ist, das knapp unter der unteren Markierung der Ladeöffnung sein muss.
- Mit einem Lappen das Antriebsgehäuse sorgfältig reinigen.

WARNUNG



DER BETRIEB DES HINTERRADGETRIEBES MIT ZU WENIG, MIT VERSCHMUTZTEM ODER FALSCHEM ÖL FÜHRT ZU EINER FRÜHZEITIGEN ABNUTZUNG DER BEWEGLICHEN TEILE UND KANN ZU SCHWEREN SCHÄDEN FÜHREN.

Technische angaben

Hinterradgetriebeöl

270 cm³

NACHFÜLLEN

Falls ein Nachfüllen erforderlich ist, **das Fahrzeug NICHT verwenden** und eine **autorisierte Vertragswerkstatt aufsuchen**.

ACHTUNG



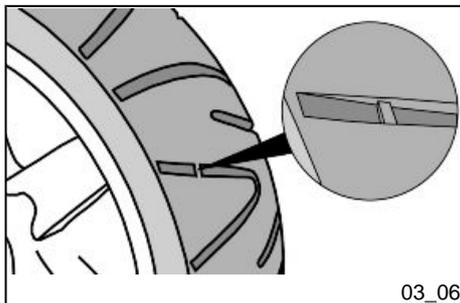
ALTÖL ENTHÄLT UMWELTSCHÄDLICHE STOFFE. WENDEN SIE SICH ZUM ÖLWECHSEL AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, DIE WIE GEGESZTLICH VORGESEHEN MIT ANLAGEN ZUR UMWELTFREUNDLICHEN BESEITIGUNG VON ALTÖL AUSGERÜSTET IST.

Empfohlene produkte

AGIP GEAR SAE 80W-90

Schmiermittel für Getriebe und Antriebe.

API GL-4



Reifen (03_06)

Regelmäßig den Reifendruck (bei kalten Reifen) an beiden Reifen prüfen.

Die Reifen sind mit Abnutzungsanzeigern versehen. Die Reifen müssen gewechselt werden sowie die Abnutzungsanzeiger auf der Lauffläche sichtbar werden. Ebenfalls prüfen, dass die Reifenseiten keine Schnitte aufweisen, und dass die Lauffläche nicht ungleichmäßig abgenutzt ist. Wenden Sie sich zum Reifenwechsel an eine Vertragswerkstatt oder entsprechend ausgerüstete Reifenwerkstätten.

ACHTUNG



DER REIFENLUFTDRUCK MUSS BEI KALTEN REIFEN KONTROLLIERT WERDEN. EIN FALSCHER REIFENDRUCK VERURSACHT EINEN VORZEITIGEN VERSCHLEIß DER REIFEN UND MACHT DAS FAHREN GEFÄHRLICH.

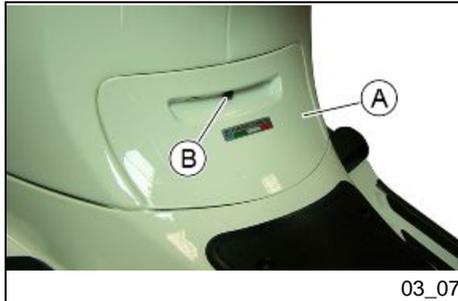
DER REIFEN MUSS GEWECHSELT WERDEN, WENN DIE PROFILSTÄRKE DIE GESETZLICH VORGESEHENE MINDEST-PROFILTIEFE ERREICHT HAT.

REIFEN

Vorderreifen	110/70 - 12" M/C 47P
Hinterer Reifen	120/70 - 12" M/C 58P

REIFENDRUCK

Druck Vorderreifen	1,8 bar
Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer)	2,0 bar (2,2 bar)



Ausbau der Zündkerze (03_07, 03_08)

Ausbau

Die Kontrolle der Zündkerze muss bei kaltem Motor vorgenommen werden, dabei wie folgt vorgehen:

- Die Schraube «B» abschrauben und die Zündkerzen-Inspektionsklappe «A» entfernen.
- Den Kerzenstecker «C» abziehen.
- Die Zündkerze mit einem speziellen Zündkerzenschlüssel entfernen.

Einbau

- Die Zündkerze mit einem speziellen Zündkerzenschlüssel wieder einsetzen und festziehen. Darauf achten, dass die Zündkerze mit der richtigen Neigung festgezogen wird.
- Den Kerzenstecker «C» einsetzen.
- Die Inspektionsklappe «A» aufsetzen und die Schraube «B» anziehen.



ACHTUNG

BEI DIESEN ARBEITEN MIT GRÖßTER VORSICHT VORGEHEN, DA DIE ZÜNDANLAGE UNTER HOCHSPANNUNG STEHT UND SCHWERE SCHÄDEN VERURSACHEN KANN.

ACHTUNG

DIE ZÜNDKERZE MUSS BEI KALTEM MOTOR AUSGEBAUT WERDEN.

DER EINSATZ NICHT KONFORMER ZÜNDELEKTRONIK ODER ANDERER ALS DER VORGESCHRIEBENEN ZÜNDKERZEN (SIEHE ABSCHNITT «TECHNISCHE ANGABEN») KANN ZU SCHWEREN SCHÄDEN AM MOTOR FÜHREN.

ACHTUNG

VORSICHTIG ARBEITEN.

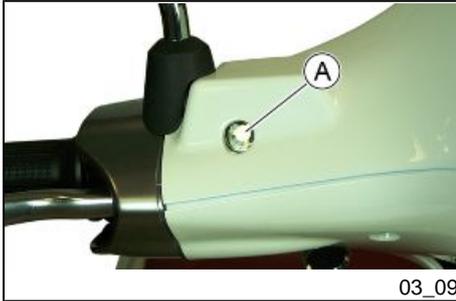
DIE STECKVERBINDUNGEN BZW. DIE ENTSPRECHENDEN AUSSPARUNGEN NICHT BESCHÄDIGEN. VORSICHTIG MIT DEN PLASTIKBAUTEILEN UND DEN LACKIERTEN BAUTEILEN UMGEHEN, NICHT VERKRATZEN ODER BESCHÄDIGEN.

EMPFOHLENE ZÜNDKERZE

Zündkerze (125cm ³)	NGK CR8EB
Zündkerze (150cm ³)	NGK CR8EB
Elektrodenabstand	0,7 ÷ 0,8 mm

Ausbau Luftfilter

Zum Ausbau und zur Reinigung des Luftfilters gemäß Wartungsprogramm-Tabelle, wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.



Kontrolle bremsflüssigkeitsstand (03_09)

Der Bremsflüssigkeitsbehälter liegt auf der rechten Lenkradseite, unter der Lenkradverkleidung.

Um den Bremsflüssigkeitsstand zu kontrollieren, wie folgt vorgehen:

- das Fahrzeug mit in Fahrtrichtung ausgerichtetem Lenker auf den Hauptständer stellen

- den Bremsflüssigkeitsstand im entsprechenden Schauglas «A» an der rechten Vorderseite der Lenkradverkleidung kontrollieren:

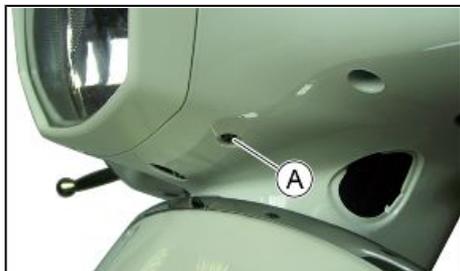
- Ist das Schauglas **voll**, ist der Bremsflüssigkeitsstand in Ordnung.
- Falls der Bremsflüssigkeitsstand an der Markierung «**MIN**» liegt, eine **autorisierte Vertragswerkstatt** aufsuchen oder gemäß Anleitung nachfüllen.
- Liegt der Bremsflüssigkeitsstand unter der Markierung «**MIN**», das Fahrzeug nicht verwenden und eine **autorisierte Vertragswerkstatt** aufsuchen.

Auffüllen von bremsflüssigkeit (03_10, 03_11, 03_12, 03_13)

Um zum Bremsflüssigkeitsbehälter zu gelangen, muss die obere Lenkerverkleidung entfernt werden, dabei wie folgt vorgehen:

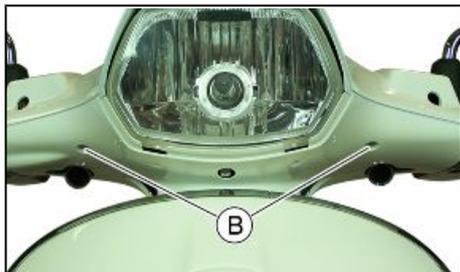
- Auf beiden Seiten des Fahrzeugs die Schraube «**A**» zur Befestigung der Scheinwerferfassung abschrauben.

- Die Fassung der Scheinwerferereinheit entfernen, indem sie von der oberen Steckverbindung gelöst wird.



03_10

- Die beiden Schrauben «**B**» entfernen.



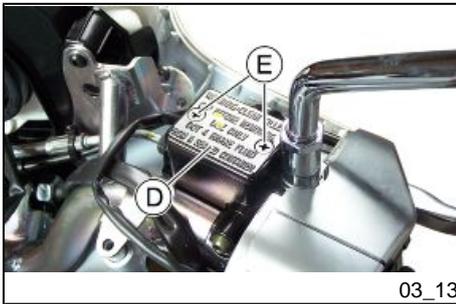
03_11

- Die beiden Schrauben «**C**» entfernen.

- Die obere Lenkerverkleidung einschließlich Armaturenbrett von der unteren Lenkerverkleidung entfernen, indem man sie auf die Schild-Rückseite stellt. Dabei auf den Steckverbinder des Armaturenbretts achten.



03_12



03_13

- Die zwei Befestigungsschrauben «D» abschrauben und den Tankdeckel «E» abnehmen.

- Zum Nachfüllen der Bremsflüssigkeit ausschließlich die vorgeschriebene Bremsflüssigkeit benutzen. Niemals über den Maximalstand auffüllen, welcher im Schauglas ersichtlich ist.

Unter normalen klimatischen Bedingungen muss die Bremsflüssigkeit entsprechend der Angaben aus der Tabelle für das Wartungsprogramm gewechselt werden. Dieser Eingriff muss von ausgebildetem Fachpersonal vorgenommen werden. Wenden Sie sich hierfür unbedingt an eine autorisierte **Vertragswerkstatt**.

WARNUNG



NUR BREMSFLÜSSIGKEIT DER KLASSE DOT 4 VERWENDEN. DIE BREMSFLÜSSIGKEIT IST STARK ÄTZEND: KONTAKT MIT LACKIERTEN FAHRZEUGTEILEN VERMEIDEN.

ACHTUNG



VERMEIDEN, DASS BREMSFLÜSSIGKEIT MIT AUGEN, HAUT ODER KLEIDUNG IN KONTAKT KOMMT. BEI UNGEWOLLETEM KONTAKT SOFORT MIT REICHLICH FLIEßENDEM WASSER ABSPÜLEN. DIE BREMSFLÜSSIGKEIT IST HYGROSKOPISCH, D.H. SIE ZIEHT WASSER AUS DER RAUMLUFT AN. ÜBERSTEIGT DER WASSERGEHALT IN DER BREMSFLÜSSIGKEIT EINEN BESTIMMTEN WERT, LÄSST DIE BREMSWIRKUNG NACH. NIEMALS BREMSFLÜSSIGKEIT AUS BEREITS GEÖFFNETEN ODER TEILWEISE VERBRAUCHTEN BEHÄLTERN VERWENDEN.

Empfohlene produkte

AGIP BRAKE 4

Bremsflüssigkeit.

Synthetische Flüssigkeit SAE J 1703 -FMVSS 116 - DOT 3/4 - ISO 4925 - CUNA NC 956 DOT 4

EINBAU

Um die Bauteile wieder einzubauen, die entfernt wurden, um zum Bremsflüssigkeitsbehälter zu gelangen, der Anleitung in diesem Abschnitt in umgekehrter Reihenfolge folgen.

Batterie (03_14, 03_15)

Um zur Batterie zu gelangen, muss:

- Die vier Schrauben «A» abschrauben und die Gummiverkleidung in der Mitte des Trittbretts entfernen.

- Den Befestigungsbügel der Batterie entfernen und die zwei Schrauben «B» lösen.

Die Batterie ist der Teil der elektrischen Anlage, der die aufmerksamste Überprüfung und die sorgfältigste Wartung erfordert.

WARNUNG



ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSOR- GUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIM- MUNGEN ERFOLGEN.

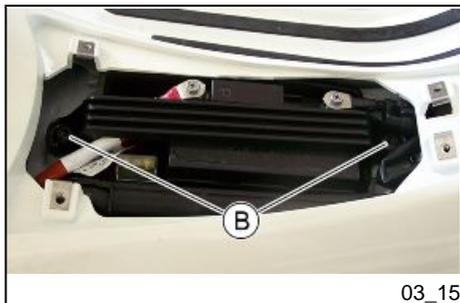
ACHTUNG



DAS ELEKTROLYT ENTHÄLT SCHWEFELSÄURE: KONTAKT MIT AUGEN, HAUT UND KLEIDUNG UNBEDINGT VERMEIDEN. BEI VERSEHENTLICHEM



03_14



03_15

KONTAKT SOFORT MIT VIEL WASSER ABSPÜLEN UND EINEN ARZT AUFSUCHEN.

ACHTUNG



UM SCHÄDEN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE ZU VERMEIDEN, NIEMALS KABEL BEI LAUFENDEM MOTOR TRENNEN. UM EIN AUSTRETEN VON ELEKTROLYT AUS DER BATTERIE ZU VERMEIDEN, DARAUF ACHTEN, DASS DAS FAHRZEUG NICHT ZU STARK GENEIGT WIRD.



03_16

Inbetriebnahme einer neuen Batterie (03_16)

Für die Inbetriebnahme einer neuen Batterie:

- Die Batterie an ihrem Sitz anbringen.
- Zuerst den Pluspol "+" und dann den Minuspol "-" anschließen.
- Die Halterung und den Batteriedeckel anbringen, dabei in umgekehrter Reihenfolge wie im Abschnitt "Batterie" beschrieben vorgehen.

ACHTUNG



DIE BATTERIEPOLE NICHT VERTAUSCHEN: ES BESTeht DIE GEFAHR VON KURZSCHLUSS UND STÖRUNGEN AN DEN ELEKTRISCHEN VORRICHTUNGEN.

WARNUNG

ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSORGUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIMMUNGEN ERFOLGEN.

Technische angaben**Batterie**

12 V / 6 Ah wartungsfrei

Längerer stillstand (03_17)

Bei längerer Nichtbenutzung des Fahrzeugs lässt die Batterieleistung nach. Dies ist durch die Selbstentladung der Batterie und durch die Rest-Stromaufnahme des Fahrzeugs aufgrund der Dauer-Stromversorgung einiger Bauteile bedingt. Der Leistungsabfall der Batterie wird auch durch die Raumbedingungen und die Sauberkeit der Batteriepole beeinflusst. Um Startschwierigkeiten und schwere Schäden an der Batterie zu vermeiden, sollte folgendes beachtet und vorgenommen werden:

- **Mindestens einmal im Monat** den Motor starten und den Motor für 10-15 Minuten mit Drehzahlen leicht oberhalb des Leerlaufes laufen lassen. Damit werden die Batterie aber auch die Motorbauteile funktionsfähig gehalten.
- Beim Stilllegen des Fahrzeugs (siehe Anleitung im Abschnitt "Stilllegen des Fahrzeugs") die Batterie ausbauen. Die Batterie muss gereinigt, vollständig geladen und an einem trockenen und belüfteten Platz aufbewahrt werden. Die Batterieladung mindestens **einmal alle zwei Monate** nachladen.

ANMERKUNG

DAS AUFLADEN DER BATTERIE MUSS MIT EINEM LADESTROM VON 1/10 DER BATTERIE-NOMINALLEISTUNG ERFOLGEN UND DARF NICHT LÄNGER ALS 10 STUNDEN DAUERN. FÜR DAS AUFLADEN DER BATTERIE SOLLTEN SIE SICH AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT WENDEN. NACH EINEM



03_17

AUSBAU DER BATTERIE BEIM WIEDEREINBAU AUF DIE RICHTIGEN KABELANSCHLÜSSE AN DEN BATTERIEPOLEN ACHTEN.

WARNUNG

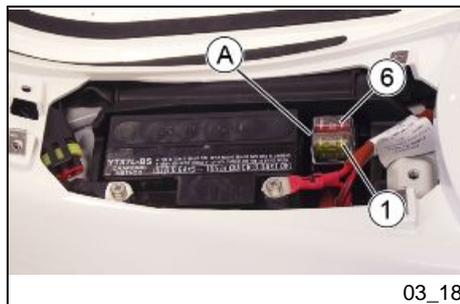


BEI LAUFENDEM MOTOR DÜRFEN DIE BATTERIEKABEL AUF KEINEN FALL VON DER BATTERIE GETRENNT WERDEN, ANDERNFALLS KANN DIE ZÜND-ELEKTRONIK DES FAHRZEUGS IRREPARABEL BESCHÄDIGT WERDEN.

WARNUNG



ALTBATTERIEN SIND UMWELTSCHÄDLICH. DIE SAMMLUNG UND ENTSOR-GUNG MUSS ENTSPRECHEND DER GELTENDEN GESETZLICHEN BESTIM-MUNGEN ERFOLGEN.



Sicherungen (03_18, 03_19, 03_20)

Die elektrische Anlage ist mit einer Hauptsicherung und sechs Zusatzsicherungen abgesichert, die wie folgt positioniert sind:

HAUPTSICHERUNGSHALTER «A»: Batteriefach.

Zugang zur Hauptsicherung «1» und Zusatzsicherung «6»:

- Den Batteriefachdeckel wie im Abschnitt «Batterie» beschrieben, entfernen.
- Den Sicherungshalter öffnen.

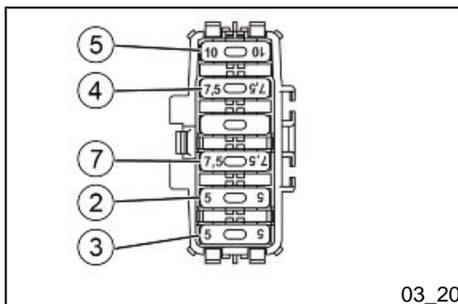


03_19

ZUSATZSICHERUNGSHALTER «B»: im vorderen Staufach.

Zugang zu den Zusatzsicherungen:

- Das vordere Staufach öffnen.
- Sicherungshalter öffnen.



03_20

SICHERUNGSTABELLE

Sicherung Nr. 1

Leistung: 20 A

Geschützte Stromkreise:
Batterieladekreis, Sicherungen Nr.
7, 2 und 3 (über Zündschloss),
Sicherungen Nr. 4 und Nr. 5.

Sicherung Nr. 2

Leistung: 5 A

Geschützte **Stromkreise:**
 Stromversorgung über
 Zündschloss Armaturenbrett,
 Blinker, Vorrüstung für
 Diebstahlsicherung, Bremslichter,
 Hupe, Motoröldrucksensor,
 Digitaldisplay, Standlichter,
 Nummernschildbeleuchtung.

Sicherung Nr. 3

Leistung: 5 A

Geschützte **Stromkreise:**
 Stromversorgung über
 Zündschloss, ABS-Steuergerät,
 Licht-Wechselschalter,
 Neigungssensor, Steuergerät.

Sicherung Nr. 4

Leistung: 7,5A

Geschützte **Stromkreise:**
 Stromversorgung von Batterie zu
 Steuergerät.

Sicherung Nr. 5

Leistung: 10A

Geschützte **Stromkreise:**
 Stromversorgung über Batterie
 Armaturenbrett, Vorrüstung für
 Diebstahlsicherung,
 Wegfahrsperre; Stromversorgung
 über Zündschloss, USB-Buchse,
 Stellvorrichtung Sitzbanköffnung.

Sicherung Nr. 6

Leistung: 10A

Geschützte **Stromkreise:**
 Stromversorgung von Batterie zu
 ABS-Steuergerät.

Geschützte

Stromversorgung
Zündschloss,
Wechselschalter.

Stromkreise:

über
Licht-

ACHTUNG



VOR DEM AUSTAUSCHEN EINER DURCHGEBRANNTEN SICHERUNG MUSS DER FEHLER GESUCHT UND BESEITIGT WERDEN, DER ZUM DURCHBRENNEN DER SICHERUNG GEFÜHRT HAT.

DEN STROMKREIS NIEMALS MIT ANDEREM MATERIAL ALS MIT DER SICHERUNG ÜBERBRÜCKEN.

ACHTUNG



UM SCHÄDEN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE ZU VERMEIDEN, NIEMALS KABEL BEI LAUFENDEM MOTOR TRENNEN. UM EIN AUSTRETEN VON ELEKTROLYT AUS DER BATTERIE ZU VERMEIDEN, DARAUf ACHTEN, DASS DAS FAHRZEUG NICHT ZU STARK GENEIGT WIRD.

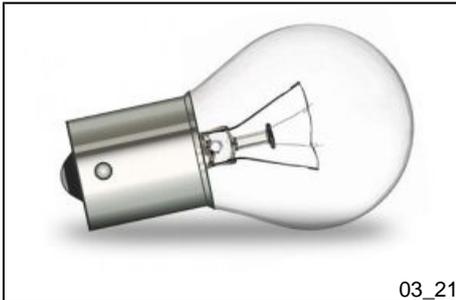
ACHTUNG



OHNE BERÜCKSICHTIGUNG DER TECHNISCHEN DATEN FALSCH AUSGEFÜHRTE ÄNDERUNGEN ODER REPARATUREN AN DER ELEKTRISCHEN ANLAGE KÖNNEN ZU BETRIEBSSTÖRUNGEN FÜHREN UND SIND EINE BRANDGEFAHR.

ACHTUNG**VORSICHTIG ARBEITEN.**

DIE STECKVERBINDUNGEN BZW. DIE ENTSPRECHENDEN AUSSPARUNGEN NICHT BESCHÄDIGEN. VORSICHTIG MIT DEN PLASTIKBAUTEILEN UND DEN LACKIERTEN BAUTEILEN UMGEHEN, NICHT VERKRATZEN ODER BESCHÄDIGEN.



03_21

Lampen (03_21)

In diesem Abschnitt werden die zur Ausstattung des Fahrzeugs vorgesehenen Lampentypen aufgezählt.

LAMPEN

Fernlichtlampe/Abblendlichtlampe	Typ: Halogen (HS1)
	Leistung: 12V - 35/35W
	Menge: 1

Lampe vorderes Standlicht	Typ: LED
---------------------------	-----------------

Menge: 2

Bremslichtlampe

Typ: LED**Menge:** 1

Rücklichtlampe

Typ: Glühbirne**Leistung:** 12V - 10W**Menge:** 1

Lampe Kennzeichenbeleuchtung

Typ: Glühbirne**Leistung:** 12V - 5W**Menge:** 1

Vordere Blinkerlampe

Typ: Halogen, Sockel BAZ9s,
bernsteinfarben**Leistung:** 12V - 6W**Menge:** 1 RECHTS + 1 LINKS

Hintere Blinkerlampe

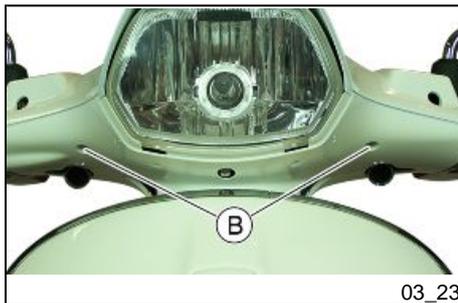
Typ: Halogen, Sockel BAZ9s,
bernsteinfarben**Leistung:** 12V - 6W**Menge:** 1 RECHTS + 1 LINKS



Auswechseln der Scheinwerferlampen (03_22, 03_23, 03_24, 03_25, 03_26)

Um an die Lampe der vorderen Scheinwerferereinheit gelangen zu können, muss die obere Lenkerverkleidung entfernt werden, dabei wie folgt vorgehen:

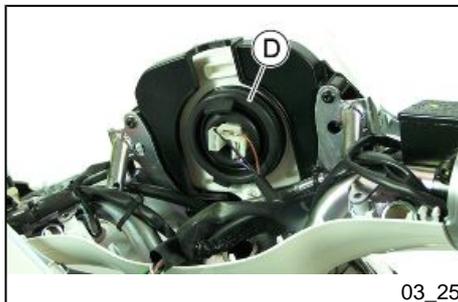
- Auf beiden Seiten des Fahrzeugs die Schraube «A» zur Befestigung der Scheinwerferfassung abschrauben.
- Die Fassung der Scheinwerferereinheit entfernen, indem sie von der oberen Steckverbindung gelöst wird.



- Die beiden Schrauben «B» entfernen.



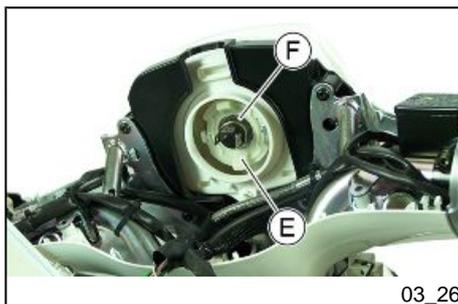
- Die beiden Schrauben «C» entfernen.
- Die obere Lenkerverkleidung einschließlich Armaturenbrett von der unteren Lenkerverkleidung entfernen, indem man sie auf die Schild-Rückseite stellt. Dabei auf den Steckverbinder des Armaturenbretts achten.



03_25

FERNLICHTLAMPE/ABBLENDLICHTLAMPE

- Den elektrischen Kabelstecker herausziehen und trennen.
- Den Gummischutz «D» entfernen.



03_26

- Den Gewinding «E» gegen den Uhrzeigersinn drehen und entfernen.
- Die «F» Lampe herausziehen und durch eine neue Lampe mit den gleichen elektrischen Eigenschaften ersetzen.
- Beim Wiedereinbau auf die richtige Anbringung des Gummischutzes achten.

ACHTUNG

ZUM ABZIEHEN DES LAMPEN-KABELSTECKERS NICHT AN DEN KABELN ZIEHEN.

ANMERKUNG

SOLLTE SICH DAS INNERE DER LAMPE BESCHLAGEN, KONTROLLIEREN, OB DER BESCHLAG EINIGE MINUTEN NACH EINSCHALTEN DER LAMPE VERSCHWINDET. ES HANDELT SICH UM EINE NORMALE ERSCHEINUNG, DIE AUF DIE LUFTFEUCHTIGKEIT BZW. NIEDRIGE TEMPERATUREN ZURÜCKZUFÜHREN IST; ES HANDELT SICH NICHT UM EINE STÖRUNG.

SIND HINGEGEN TROPFEN VORHANDEN, KANN DIES AUF EIN ENDRINGEN VON WASSER HINWEISEN. WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE autorisierte Vertragswerkstatt.

ACHTUNG

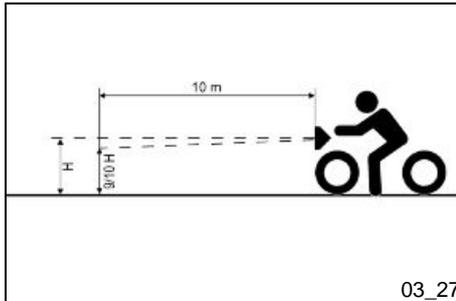
KEINE GEGENSTÄNDE UND/ODER BEKLEIDUNG AUF DER SCHEINWERFEREINHEIT, WEDER IM EINGESCHALTETEN NOCH IM EBEN AUSGESCHALTETEN ZUSTAND, ABLEGEN. EINE NICHTEINHALTUNG DIESER VORSICHTSMAßNAHME KANN ZU EINER ÜBERHITZUNG FÜHREN UND DAS SCHMELZEN DES SCHEINWERFERGLASES ZUR FOLGE HABEN.

LAMPEN DER VORDEREN SCHEINWERFEREINHEIT

Fernlichtlampe/Abblendlichtlampe **Typ:** Halogen (HS1)

Leistung: 12V - 35/35W

Menge: 1

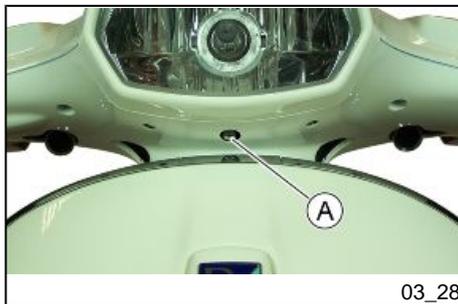
**Einstellung des scheinwerfers (03_27, 03_28)**

Wie folgt vorgehen:

- Das fahrbereite Fahrzeug ohne Beladung und mit richtigem Reifendruck auf eine ebene Fläche in 10 m Entfernung vor einer weißen, im Halbschatten befindlichen Wand stellen, die Fahrzeugachse muss dabei im rechten Winkel zur Wand stehen
- Den Scheinwerfer einschalten und prüfen, dass die obere Hell-Dunkel-Grenze an der Wand nicht über 9/10 der Scheinwerfermitte vom Boden und nicht unter 7/10 liegt
- Andernfalls den Scheinwerfer mit der Schraube «A» einstellen.

ANMERKUNG

DAS ANGEGEBENE VERFAHREN WIRD VON DER "EUROPÄISCHEN NORM" ZUR MAXIMALEN UND MINIMALEN HÖHE DES SCHEINWERFERSTRAHLS



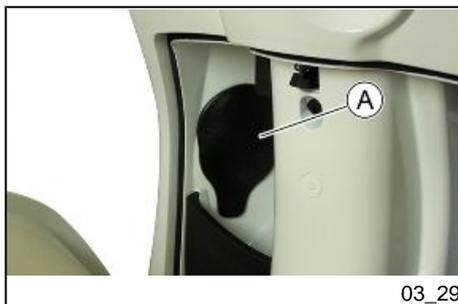
03_28

VORGEGEBEN. TROTZDEM MÜSSEN DIE JEWEILIGEN VORSCHRIFTEN IN DEN EINZELNEN EINSATZLÄNDERN DES FAHRZEUGS KONTROLLIERT WERDEN.

Vordere Blinker (03_29, 03_30, 03_31)

Zum Wechseln der Lampen wie folgt vorgehen:

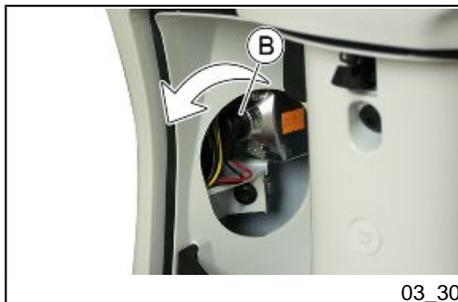
- Das vordere Staufach öffnen und den Gummideckel «A» entfernen.



03_29

- Die Lampenfassung «B» ausbauen, indem man sie gegen den Uhrzeigersinn dreht.
- Die Lampe drücken, gegen den Uhrzeigersinn drehen und herausziehen.

Zum Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.



03_30



03_31

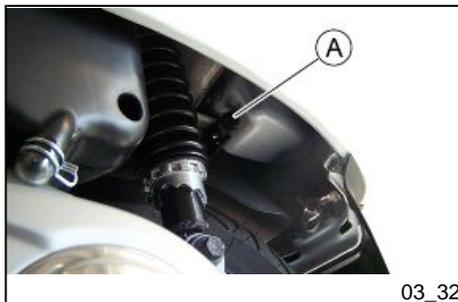
ACHTUNG



DIE STANDLICHTER AUF DER SCHILD-VORDERSEITE SIND VOM TYP «LED». BEI EINER FEHLFUNKTION WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, UM DIESE AUSWECHSELN ZU LASSEN.

BLINKERLAMPEN - POSITION VORNE

Vordere Blinkerlampe	Typ: Halogen, Sockel BAZ9s, bernsteinfarben Leistung: 12V - 6W Menge: 1 RECHTS + 1 LINKS
Lampe vorderes Standlicht	Typ: LED Menge: 2



03_32

Rücklichteinheit (03_32, 03_33, 03_34)

Zum Wechseln der Rücklampen wie folgt vorgehen:

- Die Stellschraube «A» zur Befestigung der hinteren Scheinwerfereinheit abschrauben, Zugriff vom Radgehäuse auf der linken Fahrzeugseite aus.
- Die Scheinwerfereinheit nach unten herausziehen und die zwei oberen Steckverbindungen lösen.
- Die Lampenfassung «B» ausbauen, indem man sie gegen den Uhrzeigersinn dreht.
- Die Lampe drücken, gegen den Uhrzeigersinn drehen und herausziehen.

Zum Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

ANMERKUNG

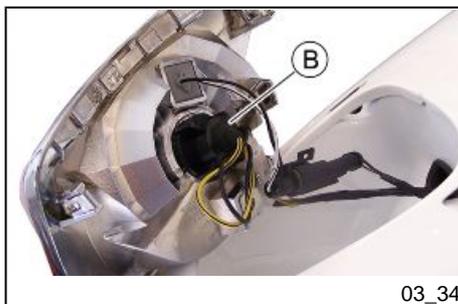
ES HANDELT ES SICH UM KEINEN FEHLER, WENN AUF DER INNENFLÄCHE DES SCHEINWERFERS EIN BESCHLAG FESTGESTELLT WIRD, SONDERN ES IST AUF DIE LUFTFEUCHTIGKEIT BZW. NIEDRIGE TEMPERATUREN ZURÜCKZUFÜHREN.

SOBALD DER SCHEINWERFER EINGESCHALTET WIRD VERSCHWINDET DIESES PHÄNOMEN SEHR SCHNELL.

SIND HINGEGEN TROPFEN VORHANDEN, KANN DIES AUF EIN ENDRINGEN VON WASSER HINWEISEN. WENDEN SIE SICH IN DIESEM FALL BITTE AN DAS KUNDENDIENSTNETZ.



03_33



03_34

ACHTUNG



DIE BREMSLICHTLAMPE IST VOM TYP «LED». BEI EINER FEHLFUNKTION WENDEN SIE SICH BITTE AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT, UM DIESE AUSWECHSELN ZU LASSEN.

LAMPEN DER RÜCKLICHT EINHEIT

Rücklichtlampe

Typ: Glühbirne

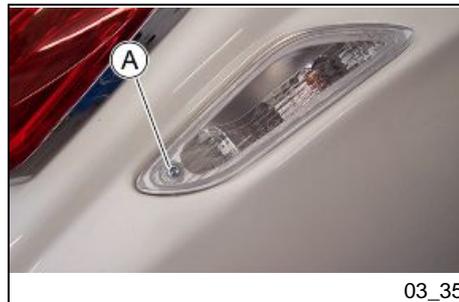
Leistung: 12V - 10W

Menge: 1

Bremslichtlampe

Typ: LED

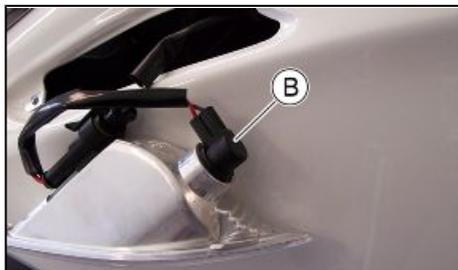
Menge: 1



Hintere blinker (03_35, 03_36)

Zum Wechseln der Lampen wie folgt vorgehen:

- die Schraube «A» abschrauben, um den Blinker auszubauen.



03_36

- Die Lampenfassung «B» ausbauen, indem man sie gegen den Uhrzeigersinn dreht.
 - Die Lampe drücken, gegen den Uhrzeigersinn drehen und herausziehen.
- Zum Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

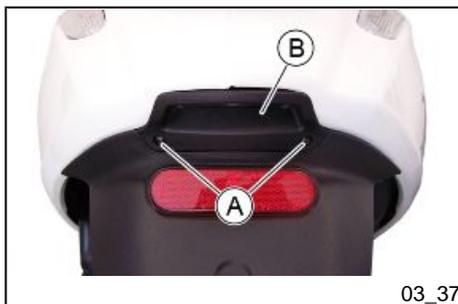
HINTERE BLINKERLAMPEN

Hintere Blinkerlampe

Typ: Halogen, Sockel BAZ9s, bernsteinfarben

Leistung: 12V - 6W

Menge: 1 RECHTS + 1 LINKS

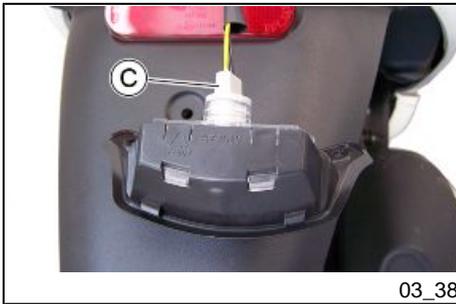


03_37

Nummernschildbeleuchtung (03_37, 03_38)

Zum Wechseln der Lampe der Kennzeichenbeleuchtung wie folgt vorgehen:

- Die zwei Schrauben «A» abschrauben und den Deckel «B» abnehmen.
- Die Lampenfassung «C» aus ihrem Sitz herausziehen.
- Die Lampe herausziehen.



03_38

ACHTUNG

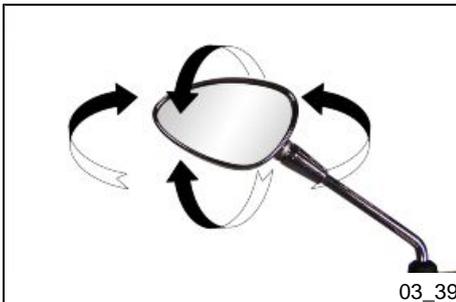
NICHT AN DEN ELEKTRISCHEN KABELN ZIEHEN, UM DIE LAMPENFASSUNG ZU ENTFERNEN.

LAMPE NUMMERNSCHILDBELEUCHTUNG

Lampe Kennzeichenbeleuchtung **Typ:** Glühbirne

Leistung: 12V - 5W

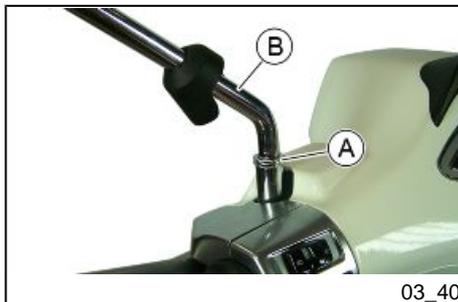
Menge: 1



03_39

Rückspiegel (03_39, 03_40)

Die Rückspiegel werden von Hand an der Kappe auf die gewünschte Position eingestellt.



03_40

Zum Ausbau des Rückspiegels den Gummischutz anheben, die Kontermutter «A» leicht losschrauben, um den Schaft zu lösen. Den Schaft «B» soweit abschrauben, bis er abgenommen werden kann.

ACHTUNG



DIE RÜCKSPIEGEL NICHT WÄHREND DER FAHRT EINSTELLEN. DAS KÖNNTE ZU EINEM VERLUST ÜBER DIE FAHRZEUGKONTROLLE FÜHREN.

ACHTUNG



AUF DIE ART DES SPIEGELGEWINDES ACHTEN: DER RECHTE SPIEGEL HAT EIN RECHTSGEWINDE. DER LINKE SPIEGEL HAT EIN LINKSGEWINDE.

Hinterradbremse (03_41)



03_41

Der Verschleiß der Bremscheiben und Bremsbeläge wird automatisch ausgeglichen und hat daher keinerlei Auswirkung auf die Bremsleistung. Aus diesem Grund brauchen die Bremsen nie eingestellt zu werden. Gibt der Bremshebel bei Betätigung zu stark nach, befindet sich höchstwahrscheinlich Luft im Bremskreislauf oder die Bremse arbeitet nicht richtig. Angesichts der Bedeutung, die die Bremsen für Ihre Fahr-sicherheit haben, empfehlen wir Ihnen in diesem Fall sofort einen **Vertragshändler oder autorisierte Vertragswerkstatt** aufzusuchen und dort die entsprechenden Kontrollen durchführen zu lassen.

ACHTUNG

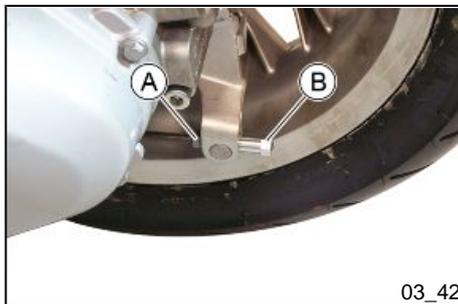
DIE BREMSWIRKUNG MUSS NACH UMGEFÄHR 1/3 DES BREMSHEBELWEGS EINSETZEN.

ACHTUNG

DIE BREMSBELAGSTÄRKE WIRD VOM VERTRAGSHÄNDLER ENTSPRECHEND ARBEITEN AUS DER TABELLE DES WARTUNGSPROGRAMMS ÜBERPRÜFT. WIRD BEIM BREMSSEN EINE UNGEWÖHNLICHE GERÄUSCHENTWICKLUNG AN DER VORDERRAD- ODER HINTERRADBREMSE FESTGESTELLT, SOLLTEN SIE SICH UMGEHEND AN EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT ODER EINEN PIAGGIO-VERTRAGSHÄNDLER WENDEN. BEVOR SIE DAS FAHRZEUG WIEDER BENUTZEN, MÜSSEN SIE BEI NEU MONTIERTEN BREMSBELÄGEN ZUNÄCHST EINIGE MALE DEN BREMSHEBEL IM STILLSTAND ZIEHEN, DAMIT SICH DIE BREMSKOLBEN SOWIE DER BREMSHEBELHUB IN DER RICHTIGEN POSITION SETZEN KÖNNEN.

ACHTUNG

SAND, SCHLAMM, SCHNEE-STREUSALZ USW. AUF DER STRASSE KANN DIE LEBENSDAUER DER BREMSBELÄGE ERHEBLICH BEEINTRÄCHTIGEN. UM DAS ZU VERMEIDEN, SOLLTE DAS FAHRZEUG BEI DIESEN STRASSENBEDINGUNGEN HÄUFIG GEREINIGT WERDEN.



03_42

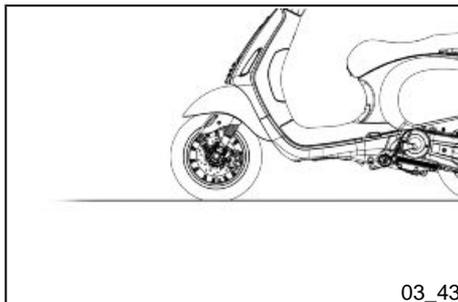
Hinterrad-trommelbremse (03_42)

Die Mutter der Stellvorrichtung "B" verstellen und die Kontermutter "A" lösen (siehe Abbildung). Bitte beachten, dass **das Rad bei losgelassenem Bremshebel frei drehen können muss**. Nach der Einstellung die Kontermutter "A" wieder festziehen.

ACHTUNG



DIE BREMSWIRKUNG MUSS NACH UMGEFÄHR 1/3 DES BREMSHEBELWEGS EINSETZEN.



03_43

Loch im Reifen (03_43)

Das Fahrzeug ist mit schlauchlosen Reifen (Tubeless) ausgestattet. Anders als bei einem Reifen mit Schlauch entweicht die Luft bei einem Loch im Reifen aus dem schlauchlosen Reifen wesentlich langsamer. Das bedeutet eine größere Fahrsicherheit. Bei einem Loch im Reifen kann eine Notfall-Reparatur mit einem Reifen-Reparaturspray vorgenommen werden. Wenden Sie sich für eine endgültige Reparatur an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Vertragswerkstatt**. Zum Reifenwechsel muss das Rad ausgebaut werden. Wenden Sie sich für diese Arbeit an einen **Vertragshändler oder eine autorisierte Vertragswerkstatt**.

ACHTUNG



BEI VERWENDUNG EINES REIFENREPARATURSPRAYS MÜSSEN DIE ANWEISUNGEN AUF DER VERPACKUNG ODER AUF DER SPRAYDOSE BEFOLGT WERDEN.



03_44

Stilllegen des fahrzeugs (03_44)

Wir empfehlen Ihnen folgende Arbeiten auszuführen:

1. Allgemeine Fahrzeugreinigung und Abdecken mit einer Schutzplane.
2. Bei abgeschaltetem Motor die Zündkerze ausbauen und über deren Bohrung 1 ÷ 2 ccm Öl einfüllen (darüber hinaus gehende Mengen beeinträchtigen die Integrität des Motors). Den Anlasserschalter 1-2 mal für ungefähr 1 Sekunde betätigen, so dass der Motor einige Drehungen ausführt, anschließend die Zündkerze wieder einbauen.
3. Den Kraftstoff ablassen. Alle nicht lackierten Metallteile mit Rostschutzfett schützen. Den Rahmen auf zwei Holzkeile stellen, so dass die Räder vom Boden angehoben sind.
4. Für die Batterie die Vorschriften aus Abschnitt «Batterie» befolgen.

Empfohlene produkte

eni i-Ride PG 5W-40

*Schmiermittel auf synthetischer Basis für 4-Takt-Hochleistungsmotoren.
JASO MA, MA2 - API SL - ACEA A3*

Fahrzeugreinigung (03_45)

Zum Aufweichen von Schmutz und Schlamm auf den lackierten Oberflächen einen Wasserstrahl mit niedrigem Druck benutzen. Ist der Schmutz aufgeweicht, muss er mit einem weichen Schwamm mit viel Wasser und Autoshampoo (2-4% Shampoo im Wasser) entfernt werden. Anschließend mit viel klarem Wasser nachspülen und mit einem Wildledertuch trocknen. Den Motor außen mit Petroleum, Pinsel und reinen Lappen säubern. Petroleum ist für den Lack schädlich. Eine Glanzbehandlung mit Silikonwachs darf erst nach erfolgtem Waschen durchgeführt werden.

ACHTUNG

DIE REINIGUNGSMITTEL VERSCHMUTZEN DAS WASSER. DAHER MUSS DIE FAHRZEUGREINIGUNG AN ORTEN STATTFINDEN, DIE MIT EINER ANLAGE ZUR WASCHWASSERRÜCKFÜHRUNG UND AUFBEREITUNG AUSGESTATTET SIND.

ACHTUNG

BEI DER REINIGUNG VON MOTOR UND FAHRZEUG WIRD VON EINEM EINSATZ EINES HOCHDRUCK-WASSERREINIGUNGSGERÄTES ABGERATEN KANN DIE REINIGUNG NICHT ANDERS VORGENOMMEN WERDEN:

- **NUR DEN FÄCHERFÖRMIGEN WASSER-STRAHL BENUTZEN.**
- **DAS MUNDSTÜCK NIE WENIGER ALS 60 CM NÄHERN.**
- **DIE WASSERTEMPERATUR DARF NICHT MEHR ALS 40°C BETRAGEN.**
- **KEINEN HOCHDRUCKSTRAHL BENUTZEN.**
- **KEINE DAMPFREINIGUNG BENUTZEN.**
- **DER WASSERSTRAHL DARF NIE DIREKT AUF FOLGENDE TEILE GERICHTET WERDEN: MOTOR, ELEKTROKABEL, LÜFTUNGSÖFFNUNGEN AM ANTRIEBS- UND LÜFTERDECKEL.**

ACHTUNG

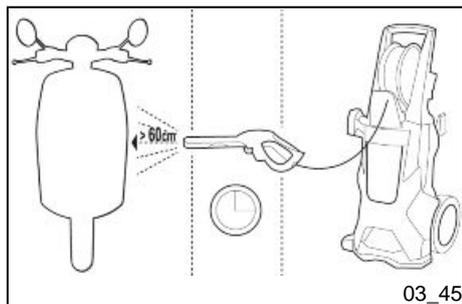
DAS FAHRZEUG NIE IN PRALLER SONNE WASCHEN. DIES GILT BESONDERS IM SOMMER, WENN DIE KAROSSERIE NOCH WARM IST UND DAS SHAMPOO NOCH VOR DEM ABSPÜLEN ANTROCKNEN KANN. DIES KANN SCHÄDEN AM LACK VERURSACHEN. UM GLANZVERLUSTE UND EINE BEEINTRÄCHTIGUNG DER MECHANISCHEN MATERIALEIGENSCHAFTEN ZU VERMEIDEN, NIE IN

ALKOHOL, BENZIN ODER ÖL GETRÄNKTE LAPPEN ZUR REINIGUNG LACKIERTER ODER PLASTIK-FAHRZEUGTEILE BENUTZEN. DIE VERWENDUNG VON SILIKON-WACHS KANN, JE NACH FAHRZEUGFARBE (SATINIERTER FARBEN), DIE LACKIERTEN OBERFLÄCHEN BESCHÄDIGEN. INFORMIEREN SIE SICH ZU DIESEM THEMA BEI EINER AUTORISIERTEN VERTRAGSWERKSTATT.

WARNUNG



WIR EMPFEHLEN DAS FAHRZEUG REGELMÄSSIG ZU REINIGEN, UM SCHMUTZ- ODER SCHLAMMANSAMMLUNGEN ZU VERMEIDEN, DIE ZU EINEM FALSCHEN BETRIEB DES GASZUGS BZW. ANDERER BAUTEILE FÜHREN KÖNNTEN.



WARNUNG



WÄHREND DER REINIGUNG DES FAHRZEUGS MIT EINEM DRUCKWASSERSTRAHL, DIESEN NICHT LÄNGERE ZEIT AUF DIESELBE FLÄCHE DES MOTORS UND DES FAHRZEUGS HALTEN.

Fehlersuche

STARTSCHWIERIGKEITEN

Sicherung beschädigt	Die beschädigte Sicherung wechseln und das Fahrzeug bei einer autorisierten Vertragswerkstatt überprüfen lassen.
----------------------	---

STARTSCHWIERIGKEITEN (SIEHE ABSCHNITT «STARTSCHWIERIGKEITEN»)

Kein Benzin im Tank *	Tanken
Einspritzsystem beschädigt	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt
Ausfall Kraftstoffpumpe	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt
Entladene Batterie	Die Batterie laden

*** WICHTIG: DAS FAHRZEUG NIE SOLANGE FAHREN, BIS DER TANK LEER IST IN DIESEM FALL KEINE WIEDERHOLTEN STARTVERSUCHE UNTERNEHMEN. DEN ZÜNDSCHLÜSSEL AUF «OFF» STELLEN UND SO BALD WIE MÖGLICH TANKEN. BEI NICHTBEACHTUNG DIESER VORSCHRIFT KANN DIE BENZINPUMPE BESCHÄDIGT WERDEN.**

UNREGELMÄSSIGE ZÜNDUNG

Zündkerze defekt	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
------------------	--

Einspritz- / Zündelektronik defekt. Wegen Hochspannung muss die Kontrolle von Fachpersonal vorgenommen werden	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt
--	---

GERINGE VERDICHTUNG

Zündkerze locker	Die Zündkerze festziehen
------------------	--------------------------

Zylinderkopf locker, Kolbenringe verschlissen	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
--	--

Ventile verklemmt	Wenden Sie sich an eine autorisierte Vertragswerkstatt.
-------------------	--

HOHER VERBRAUCH UND GERINGE LEISTUNG

Luftfilter verstopft oder verschmutzt	Versuchen mit Pressluft durchzublasen, andernfalls auswechseln
--	--

UNZUREICHENDE BREMSLEISTUNG

Bremsscheibe mit Öl bzw. Fett verschmutzt. Bremsbeläge verschlissen. Vorrichtungen der Bremsanlage defekt. Luft im Bremskreislauf der Vorder- oder Hinterradbremse

Wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.

UNZUREICHENDE RADAUFHÄNGUNG / FEDERUNG

Stoßdämpfer defekt, Ölleck, abgenutzte Anschlagpuffer Federvorspannung an den Stoßdämpfern falsch eingestellt

Wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.

UNREGELMÄSSIGKEIT IM AUTOMATIK-GETRIEBE

Variatorrollen bzw. Antriebsriemen verschlissen

Wenden Sie sich an eine **autorisierte Vertragswerkstatt**.

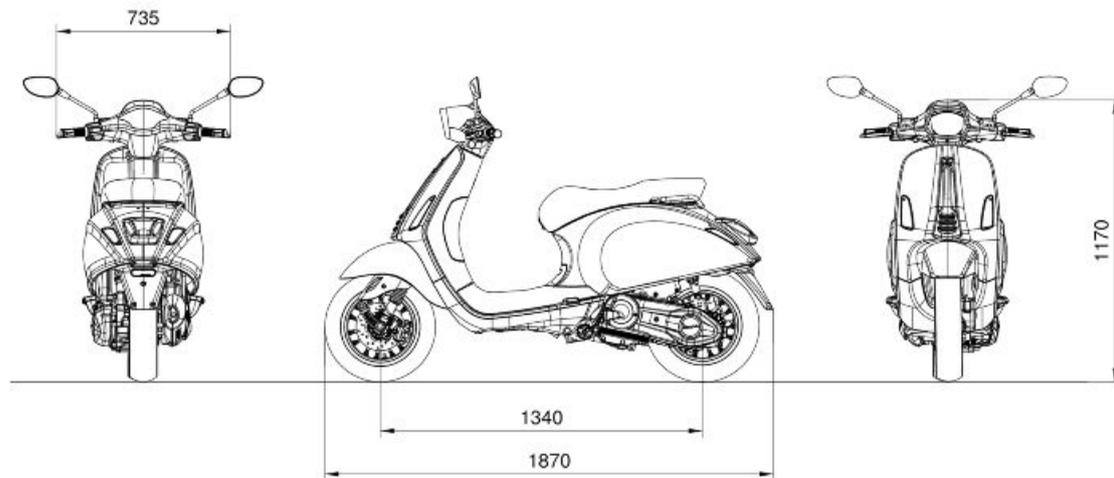
Vespa Sprint 125ie 150ie 3V ABS

Vespa®



**Kap. 04
Technische
daten**

Daten (04_01)



FAHRZEUGDATEN

Rahmen	Rahmen aus Stahl-Pressblech mit verschweißten Rahmen-Versteifungen.
Vordere Radaufhängung/ Federung	Einarm mit Spiralfeder und hydraulischer doppelt wirkender Einzelstoßdämpfer.
Hintere Radaufhängung	Doppelt wirksamer Stoßdämpfer mit 4-stufig einstellbarer Vorspannung.
Vorderradbremse	Scheibenbremse Ø 200 mm mit hydraulischer Betätigung (Bremshebel rechts am Lenker); ABS mit Bremsassistent.
Hintere	Trommelbremse Ø 140 mm mit mechanischer Betätigung mit Bremshebel links am Lenker.
Radfelgentyp	Aus Leichtmetall.
Vordere Radfelge	12" x 3,00
Hintere Radfelge	12" x 3,00
Vorderreifen	110/70 - 12" M/C 47P
Hintere Reifen	120/70 - 12" M/C 58P
Druck Vorderreifen	1,8 bar
Reifendruck hinterer Reifen (mit Beifahrer)	2,0 bar (2,2 bar)
Leergewicht	126 Kg
Maximal zulässiges Gewicht	305 Kg

Batterie	12 V / 6 Ah wartungsfrei
----------	--------------------------

MOTORDATEN 125

Motor	Einzylinder 4-Taktmotor Piaggio i-get
Hubraum	124 cm ³
Bohrung X Hub	52 x 58,6 mm
Maximale Leistung	7,9 kW bei 7.700 U/Min
Maximales Drehmoment	10,4 Nm bei 6.000 U/Min
Verdichtungsverhältnis	10,5 ± 0,5 : 1
Ventilsteuerung	3 Ventile, einzelne oben liegende durch Kette angetriebene Nockenwelle.
Ventilspiel (kalt)	Einlass: 0,08 mm - Auslass: 0,08 mm
Zündkerze	NGK CR8EB
Benzinversorgung	Elektronische Einspritzung mit Drosselkörper Ø26 mit einfacher Einspritzdüse.
Kühlung	Mit Kühlgebläse.
Schmierung	Nasssumpfschmierung
Starten	Elektrisch
Getriebe	Stufenloses Automatikgetriebe CVT mit Drehkraftunterstützung

Kupplung	Automatische Trocken-Fliehkraftkupplung
Kraftstoff	Bleifreies Benzin max E10 (95 R.O.N.)
Auspuff	Absorptionsauspuff mit Katalysator.
Abgasnormen	EURO 4

MOTORDATEN 150

Motor	Einzylinder 4-Taktmotor Piaggio i- get
Hubraum	155 cm ³
Bohrung X Hub	58 x 58,6 mm
Maximale Leistung	9,5 kW bei 7.750 U/Min
Maximales Drehmoment	12,8 Nm bei 6.500 U/Min
Verdichtungsverhältnis	10,5 ± 0,5 : 1
Ventilsteuerung	3 Ventile, einzelne oben liegende durch Kette angetriebene Nockenwelle.
Ventilspiel (kalt)	Einlass: 0,08 mm - Auslass: 0,08 mm
Zündkerze	NGK CR8EB
Benzinversorgung	Elektronische Einspritzung mit Drosselkörper Ø28 mit einfacher Einspritzdüse.

Kühlung	Mit Kühlgebläse.
Schmierung	Nasssumpfschmierung
Starten	Elektrisch
Getriebe	Stufenloses Automatikgetriebe CVT mit Drehkraftunterstützung
Kupplung	Automatische Trocken- Fliehkraftkupplung
Kraftstoff	Bleifreies Benzin max E10 (95 R.O.N.)
Auspuff	Absorptionsauspuff mit Katalysator.
Abgasnormen	EURO 4

FASSUNGSVERMÖGEN

Motoröl	1340 cm ³ (120 cm ³ davon in der Filterpatrone)
Hinterradgetriebeöl	270 cm ³
Fassungsvermögen Benzintank	8 ± 0,1 l

Vespa Sprint 125ie 150ie 3V ABS

Vespa®



**Kap. 05
Ersatzteile und
zubehör**



Hinweise (05_01)

WARNUNG



WIR RATEN IHNEN NUR ORIGINAL PIAGGIO-ERSATZTEILE ZU VERWENDEN. DIESE SIND DIE EINZIGEN ERSATZTEILE, WELCHE DIE GLEICHE QUALITÄTS-GARANTIE BIETEN, WIE DIE BEI DER HERSTELLUNG MONTIERTEN TEILE.

WIR MACHEN DARAUF AUFMERKSAM, DASS BEIM EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE ALLE ANSPRÜCHE AUF GARANTIELEISTUNGEN VERFALLEN.

WARNUNG



DIE FA. PIAGGIO VERTREIBT EINE EIGENE ZUBEHÖRREIHE, NUR DIE TEILE AUS DIESER REIHE SIND DAHER DAS EINZIG ANERKANNTE UND GARANTIERTE ZUBEHÖR. FÜR DIE AUSWAHL DES ZUBEHÖRS UND DIE RICHTIGEN MONTAGE WENDEN SIE SICH DAHER UNBEDINGT AN EINEN VERTRAGSHÄNDLER ODER EINE AUTORISIERTE VERTRAGSWERKSTATT. DER EINSATZ NICHT ORIGINALER ERSATZTEILE KANN DIE FAHRZEUGSTABILITÄT UND FUNKTIONSFÄHIGKEIT DES FAHRZEUGS BEEINTRÄCHTIGEN UND DEMENTSPRECHEND GEFÄHRLICH FÜR DIE FAHRSICHERHEIT UND DIE GESUNDHEIT DES FAHRERS SEIN.

WARNUNG



UM UNFÄLLE ZU VERMEIDEN, FAHRZEUGE MIT MONTIERTEM ZUBEHÖR ODER STARKER BELADUNG SEHR VORSICHTIG FAHREN, DA DIE STABILITÄT, DIE LEISTUNG UND SICHERHEIT DES ROLLERS BEEINTRÄCHTIGT WERDEN KÖNNEN.



DAS MIT ZUBEHÖRTEILEN (TASCHEN, GEPÄCKTASCHE BZW. WETTERSCHUTZSCHEIBE) AUSGERÜSTETE FAHRZEUG NIE SCHNELLER ALS 80 KM/H FAHREN.

OHNE DIE O. G. ZUBEHÖRTEILE KANN DAS FAHRZEUG SCHNELLER, JEDOCH IMMER INNERHALB DER GESETZLICH VORGEGEHEHENEN GRENZEN GEFAHREN WERDEN.

SIND AM ROLLER NICHT ORIGINALE PIAGGIO-ZUBEHÖRTEILE ANGEBRACHT WORDEN, IST DAS FAHRZEUG STARK BELADEN, IST DER ALLGEMEINE FAHRZEUGZUSTAND NICHT BESONDERS GUT ODER WENN ES DIE WETTERBEDINGUNGEN ERFORDERN, MUSS DIE GESCHWINDIGKEIT NOCH WEITER VERRINGERT WERDEN.

Vespa Sprint 125ie 150ie 3V ABS

Vespa®



Kap. 06
Das
wartungsprogra
mm



06_01

Tabelle wartungsprogramm (06_01)

Die richtige Wartung ist ein entscheidender Faktor für eine lange Lebensdauer des Fahrzeuges bei besten Funktions- und Leistungseigenschaften.

Aus diesem Grund sind eine Reihe von Kontrollen und Wartungsarbeiten zu günstigen Preisen vorgesehen, die in der zusammenfassenden Übersicht auf der nächsten Seite wiedergegeben werden. Eventuelle kleine Funktionsstörungen sollten sofort dem **Vertragshändler oder einer autorisierten Vertragswerkstatt** mitgeteilt werden, ohne dass zu deren Behebung auf den Ablauf des nächsten Wartungscoupons gewartet werden sollte.

Die Wartungscoupons müssen in den vorgegebenen Zeitabständen durchgeführt werden, auch wenn die vorgesehene Kilometerleistung noch nicht erreicht wurde. Die pünktliche Ausführung der Wartungscoupons ist Voraussetzung für Garantieansprüche. Für weitere Informationen bezüglich der Garantieansprüche und der Durchführung des "Wartungsprogramms" siehe das "Garantieheft".

TABELLE WARTUNGSPROGRAMM

km x 1.000	1	5	10	15	20	25	30
Sicherheits-Anzugsmomente	I		I		I		I
Zündkerze			I		R		I
Hauptständer		L	L	L	L	L	L
Antriebsriemen			R		R		R
Gaszug	I		I		I		I
Rollenbehälter			I		I		I
Diagnose mit Instrument	I	I	I	I	I	I	I
Luftfilter			R		R		R
Motorölfilter	R		R		R		R

km x 1.000	1	5	10	15	20	25	30
Ventilspiel	A		A		A		A
Kupplungseinheit					I		
Elektrische Anlage und Batterie	I	I	I	I	I	I	I
Bremsanlage	I		I		I		I
Zylinder-Belüftungsanlage						I	
Bremsflüssigkeit **	I	I	I	I	I	I	I
Motoröl *	R	I	R	I	R	I	R
Hinterradgetriebeöl			I		I		I
Scheinwerfereinstellung			I		I		I
Bremsbeläge	I	I	I	I	I	I	I
Laufschuhe/Variatorrollen			I		R		I
Motoröl-Vorfilter	C		C		C		C
Reifendruck und Abnutzung	I	I	I	I	I	I	I
Probefahrt	I	I	I	I	I	I	I
Geführte Riemenscheibe - Rollenbehälter			I		L		I
Radaufhängung/Federung			I		I		I
Lenkung	A		A		A		A
Kraftübertragung			L		L		L

I: KONTROLLIEREN UND REINIGEN, EINSTELLEN, SCHMIEREN ODER GEGEBENENFALLS AUSWECHSELN; **C:** REINIGEN; **R:** AUSWECHSELN; **A:** EINSTELLEN; **L:** SCHMIEREN

* Den Füllstand alle 2.500 km kontrollieren



Tabelle der regelmäßigen Wartungsarbeiten (06_02)

WARNUNG



DIE REGELMÄSSIGE INSPEKTION WURDE ENTWICKELT, UM EINE ORDNUNGSGEMÄSSE WARTUNG DES FAHRZEUGS SICHERZUSTELLEN. AUCH WENN DIE, IN DER WARTUNGSPROGRAMM-TABELLE AUFGEFÜHRTEN, INTERVALLE IN KM ODER MEILEN NICHT ERREICHT WERDEN.

DIE ERSTE INSPEKTION IST NACH 1.000 KM ODER INNERHALB VON 6 MONATEN NACH DEM DATUM DER ZULASSUNG VORGESEHEN. DIE ARBEITEN SIND IN DER WARTUNGSPROGRAMM-TABELLE AUFGEFÜHRT.

DIE ZWEITE KILOMETER-INSPEKTION UND DIE FOLGENDEN, BEI ERREICHEN DER FÄLLIGKEIT DER KILOMETERZAHL, DIE IN DEM WARTUNGSPLAN VORGESEHEN IST.

DIE REGELMÄSSIGE JÄHRLICHE INSPEKTION MUSS INNERHALB VON 12 MONATEN NACH DER LETZTEN INSPEKTION DURCHGEFÜHRT WERDEN, WENN DIE VORGESEHENE KILOMETERZAHL NICHT ERREICHT IST.

TABELLE WARTUNGSPROGRAMM

Fahrzeugtyp (Monate)	4T i.e. luftgekü hlt (12)	4T i.e. luftgekü hlt (24)	4T i.e. flüssigkeit sgekühlt (12)	4T i.e. flüssigkeit sgekühlt (24)	4T Verg. (12)	4T Verg. (24)	2T Verg. (12)	2T Verg. (24)
Ständer	L	L	L	L	L	L	L	L
Vergaser					C	C	C	C

Fahrzeugtyp (Monate)	4T i.e. luftgekü hlt (12)	4T i.e. luftgekü hlt (24)	4T i.e. flüssigkeit sgekühlt (12)	4T i.e. flüssigkeit sgekühlt (24)	4T Verg. (12)	4T Verg. (24)	2T Verg. (12)	2T Verg. (24)
Riemen 2-Taktölpumpe							I	I
Gaszug	I	I	I	I	I	I	I	I
Diagnose mit Instrument	I	I	I	I				
Motorölfilter	R	R	R	R				
Zylinder-Belüftungsanlage	I	I			I	I	I	I
Bremshebel	L	L	L	L	L	L	L	L
Kühlflüssigkeit			I	R				
Bremsflüssigkeit	I	R	I	R	I	R	I	R
Motoröl	R	R	R	R	R	R		
Hinterradgetriebeöl	I	I	I	I	I	I	I	I
Bremsbeläge	I	I	I	I	I	I	I	I
Reifendruck und Abnutzung	I	I	I	I	I	I	I	I
Radaufhängung/Federung	I	I	I	I	I	I	I	I
Lenkung	I	I	I	I	I	I	I	I
Kraftübertragung	L	L	L	L	L	L	L	L
Probefahrt	I	I	I	I	I	I	I	I



Tabelle empfohlene produkte (06_03)

Piaggio & C. S.p.A. schreibt **Eni** Produkte für die planmäßige Wartung der eigenen Fahrzeuge vor.

TABELLE EMPFOHLENE PRODUKTE

Produkt	Beschreibung	Angaben
AGIP GEAR SAE 80W-90	Schmiermittel für Getriebe und Antriebe.	API GL-4
AGIP BRAKE 4	Bremsflüssigkeit.	Synthetische Flüssigkeit SAE J 1703 -FMVSS 116 - DOT 3/4 - ISO 4925 - CUNA NC 956 DOT 4
eni i-Ride PG 5W-40	Schmiermittel auf synthetischer Basis für 4-Takt-Hochleistungsmotoren.	JASO MA, MA2 - API SL - ACEA A3
AGIP FILTER OIL	Spezialprodukt für die Behandlung von Schaumfiltern.	-
AGIP GREASE MU3	Gelb-braunes Fett auf Lithiumbasis und mittelfaserig, geeignet für verschiedene Anwendungen.	ISO L-X-BCHA 3 - DIN 51 825 K3K -20
AGIP GP 330	Kalziumhaltiges Sprühfett, fädenziehend, flüssigkeitsabweisend.	R.I.D./A.D.R. 2 10.b) 2 R.I.Na. 2.42 - I.A.T.A. 2 - I.M.D.G. Klasse 2 UN 1950 S. 9022 EM 25-89

**UMRECHNUNG MASSEINHEIT - VON ANGELSÄCHSISCHEN
SYSTEM AUF INTERNATIONALES SYSTEM (S.I.).**

1 Zoll (in)	25,4 Millimeter (mm)
1 Fuß (ft)	0,305 Meter (m)
1 Meile (mi)	1,609 Kilometer (km)
1 Gallone US (gal US)	3,785 Liter (l)
1 Pfund (lb)	0,454 Kilogramm (Kg)
1 Kubikzoll (in ³)	16,4 Kubikzentimeter (cm ³)
1 Pfund Fuß (lb ft)	1.356 Newton Meter (N m)
1 Meile pro Stunde (mi/h)	1,602 Kilometer pro Stunde (km/h)
1 Pfund pro Quadratzoll (PSI)	0,069 (Bar)
1 Fahrenheit (°F)	$32 + (9/5)$ Celsius (°C)

INHALTSVERZEICHNIS

A

ABS: 17

B

Batterie: 57, 58

Blinker: 69, 72

Bremsflüssigkeit: 55

C

Cockpit: 8

D

Display: 11

E

Einfahren: 36

Empfohlene Produkte: 100

F

Fahren: 42

Fahrgestell- und

Motornummer: 28

Fahrzeug: 7

K

Kontrollen: 32

L

Lampen: 64

Loch im Reifen: 77

Luftfilter: 54

M

Motoröl: 47

R

Reifen: 51, 77

Reifendruck: 34

Rückspiegel: 74

S

Sicherungen: 60

Starten: 37

Ständer: 40

W

Wartung: 45

Z

Zündkerze: 52

Zündschloss: 13



Die Angaben und Abbildungen dieser Veröffentlichung dienen nur zur Beschreibung und sind nicht verbindlich. Piaggio & C. S.p.A. behält sich das Recht vor, unter Beibehaltung der Haupteigenschaften des hierin beschriebenen und abgebildeten Fahrzeuges, jederzeit Änderungen an Bauteilen, Komponenten oder Zubehörteilen vorzunehmen, die zur Optimierung des Produktes oder aus kommerziellen bzw. konstruktiven Gründen erforderlich sind, ohne die vorliegende Veröffentlichung umgehend zu aktualisieren.

Nicht alle der in der vorliegenden Veröffentlichung aufgeführten Versionen sind in allen Ländern erhältlich. Die Verfügbarkeit der einzelnen Modelle muss beim offiziellen PIAGGIO-Verkaufsnetz überprüft werden.

© Copyright 2016 - Piaggio & C. S.p.A. Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Reproduktion, auch nur teilweise, ist untersagt.

Piaggio & C. S.p.A. Viale Rinaldo Piaggio, 25 - 56025 PONTEDERA (PI), Italien

www.piaggio.com